



Der Herbeder



EROW 02302 / 76 08 85
Anzeige

Monatsmagazin für Gesamt-Herbede, Heven-Dorf und -Lake

Nr. 244 • Juli/August 2013



Adasmühle

Bericht S. 10/11

die Idee 
WERBETECHNIK

Neon - Lichtwerbung - Banner
Schilder- & Beschriftungen aller Art
Folien- & Fräsbuchstaben
Fahrzeugbeschriftungen u.v.m

Wasserbank 27 · 58456 Witten
Fon: 02302.2053708
www.die-idee-werbetechnik.de
info@die-idee-werbetechnik.de
Corporate Identity  Since 1998

**Sind Sie
bereit
für uns?**



Allianz 

Schwartz

Platz an der Schmiede 3



Partner der





Kilbeggan
Irish Whiskey
0,7 l Fl. **11,99 €**
Weitere 93 Whiskys im Sortiment!



Roberto Cavalli
Vodka
„Der erste in Italien hergestellte Vodka zeichnet sich durch eine vierfache Destillation aus. Weizen aus dem Piemont bildet die Basis für einen milden Vodka der absoluten Spitzenklasse.“
0,7 l Fl. **41,99 €**



Ramazzotti
0,7 l Fl. **8,99 €**



Green Mark
0,5 l Fl. **6,99 €**
„Russlands meistverkaufter Vodka“

Das Weinkontor empfiehlt:



Jinda Lee
Pinot Grigio
0,75 l Fl. **3,99 €**
„Das größte unabhängige, mehrfach prämierte (Silber bei MUNDUS vini 2011) Weingut Australiens erzeugt diesen hervorragenden Pinot Grigio“

Über 400 verschiedene Weine im Sortiment!

Angebote gültig vom 12.07. bis 20.07.2013

Wittener Straße 110 • 58456 Witten-Herbede • Tel.: 02302/972389
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr • Samstag 8.30-16.00 Uhr



Oldies in der Zeche Im August rollen Veteranen an

Sonntag, 14.7.: 14.30 Uhr An der Wiege des Ruhrbergbaus - Themenführung

Freitag, 19.7.: 15.30 - 17.30 Uhr Naturwerkstatt Nachtigall - Papierschöpfen (4 € plus Museumseintritt). Workshop mit Naturpädagogin Birgit Eheses für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahre. Anmeldung erforderlich!

Sonntag, 21.7.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb (Erw.: 3,50 € / Kinder: 1,30 €) 11 - 17 Uhr MontanTicket Ruhr - Industriekultur im Ruhrtal erleben. U.a. mit Führung im Besucherbergwerk der Zeche Nachtigall und einem Be-

Material und Museumseintritt). Mit Christina Clasen. Als Teil der Wittener Ferienspiele. Anmeldung bis zum 23.7.

Samstag, 3.8.: 15 - 17 Uhr Lampenschicht - Interaktives Programm zur Geschichte der Grubenlampe (15 € inkl. Imbiss und Museumseintritt). Für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren. Anmeldung bis zum 26.7. erforderlich.

Sonntag, 4.8.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb (Erw.: 3,50 € / Kinder: 1,30 €) 14.30 Uhr Kohlenschiffe auf der Ruhr - Themenführung rund um den Ruhrnachen

Freitag, 9.8.: 15.30 Uhr Dunkelbergstollen - Große Bergwerkstour (10 € inkl. Eintritt). Für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Anmeldung bis 2.8.

Sonntag, 11.8.: 14.30 Uhr Otto Schott und die Wittener Glasindustrie - Ausstellungsführung Führung durch die Sonderausstellung mit dem „Otto Schott Arbeitskreis“ des Vereins für Orts- und Heimatkunde in der Grafschaft Mark 15 - 16.30 Uhr Natürlich Nachtigall - Tiere am Industriemuseum - Naturführung mit Birgit Eheses (2 € plus Museumseintritt) **Samstag, 17.8. bis Sonntag, 18.8.:** 10 - 18 Uhr Oldtimerfestival - Rundfahrten und Treffen historischer Automobile und Motorräder (Sondereintritt).



Heizöl
Tel.: 02302/91 4250
Witten • Liegnitzer Straße 42

such der Schaugießerei in der Henrichshütte Hattingen. Anmeldung erforderlich unter Tel: 0208 309983010

14.30 Uhr Unter Dampf - Vorführung der Fördermaschine von 1887

Dienstag, 23.7.: 15 - 17 Uhr Zeche-Safari - Mit der Lupe unterwegs im Wald und auf der Wiese (5 € inkl. Museumseintritt) Anmeldung (02302 93664-0) erbeten!

Samstag, 27.7.: 11 - 15.30 Uhr Hauerschicht - Grubenfahrt in die Vergangenheit für Erwachsene und Kinder ab 10 J. (25 € pro Person inkl. Essen, Getränken und Eintritt). Anmeldung erforderlich bis 20.7.

Sonntag, 28.7.: 14.30 Uhr Alles aus einem Berg - Interaktive Themenführung zur Geologie rund um den Hettberg (Anmeldung erbeten)

Dienstag, 30.7. bis Mittwoch, 31.7.: 10-16 Uhr Kleine Steinmetze - Bildhauerworkshop für Kinder ab 10 Jahre (30 € inkl.



Hinweis

Auf S. 17 finden Sie die Anzeige der Pizzeria Toscana, Platz an der Schmiede 2, zu den Öffnungszeiten während der Ferien. Hier hat sich kurzfristig folgende Änderungen ergeben: Das Pizza-Toscana-Team macht Urlaub vom 05.08. bis 26.08. 2013 und ist am 27.08. wieder zurück!



Impressum

Herausgeber

Ernst Heßmann
Am Berge 8
58456 Witten-Herbede
02302-73255, Fax: -972534
0171-5468314

Anzeigen und Redaktion:

Ernst Heßmann (verantw.)
Tel.: 02302- 73255
Fax: 02302 - 972534
mob.: 0171 - 5468314
derherbeder@ish.de
info@derherbeder.de
www.derherbeder.de

Büro Bommern:

deltaTex GmbH
Auf Steinhausen 30a
58452 Witten

02302/30239, Fax: -32568
E-Mail: deltatex@t-online.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01. Januar 2009

Druck:

MBR Print GmbH
Hochofenstr. 18
58135 Hagen

Verteilung:

Agentur für
Direktwerbung
Holbeinstr. 2a
45883 Gelsenkirchen
Tel.: 0209-48045

Auflage:

8500 Ex., kostenlose Verteilung einmal monatlich in Gesamt-Herbede, Heven-Lake und Heven-Dorf.



„Der Herbeder“ erscheint wieder am
23. August 2013

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. August 2013

Die eine geht, die andere kommt: Christina Goldstein-Willems übergibt ihr Fotostudio am 13. Juli offiziell an ihre Nachfolgerin Kristina Bruns. Beide wollen das gebührend feiern - mit Sekt für O-Saft, Waffeln und Gummibärchen.



Liebe Kunden

Nach mehr als zehn Jahren werde ich meine Arbeit als Fotografin aus privaten Gründen nicht mehr ausüben können und übergebe das Studio an Kristina Bruns/kb fotografie. Ich freue mich, Kristina Bruns begegnet zu sein. Sie wird Sie in Witten weiter mit wunderbarer Fotoästhetik begleiten.

Wir möchten Sie gemeinsam zu einer Übergabe am 13.07.2013 ab 10:00 Uhr hier ins Studio einladen. So werden wir einen Abschied und gleichzeitig eine Begegnung mit der Zukunft des Studios schaffen. Ich bedanke mich für Ihre Treue und Unterstützung.

Christina Goldstein-Willems

Vor dem Studio, das jetzt unter dem Namen „kb-fotografie“ firmiert, wird es einen Waffelstand geben. Außerdem ist eine Verlosungsaktion zugunsten des „Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.“ geplant: Kristina Bruns will die Tombola unter anderem mit Gutscheinen für Studio-Aufnahmen bestücken, Christina Goldstein-Willems trennt sich von ihrem großformatigen Alu-Dibond-Druck - eine Collage aus historischen Motiven Herbedes und einem aktuellen Luftbild vom Rathaus der Medizin. Kristina Bruns ist wie ihre Vorgängerin ausgebildete Fotografin. Unter dem Label „Muriel Dark“ entwirft sie außerdem Schmuck und andere individuelle Accessoires.

Schwerpunkte ihres Angebots sind:

- Portraitfotografie
- Hochzeitsreportagen & Portraits Großaufnahmen
- Kinder- und Babyfotografie Schwangerschaftsaufnahmen Tierportraits
- Firmenportraits & Businessaufnahmen Projektaufnahmen
- Pass- und Bewerbungsfotos
- Vermietung von Regalen im Geschäft zum Verkauf von Handarbeiten & Designprodukten sowie Kunst
- Verkauf eigener Handarbeiten, Design- und Kunstobjekte
- Specialshootings für Beste Freundinnen, Kindergeburtstage und besondere Feierlichkeiten
- Workshops für Kinder (Malen mit Licht, Die Lochkamera)
- Montagen und Retuschen
- sowie Optimierung alter oder beschädigter Bilder

Mit dem Wechsel in dem Herbeder Fotostudio erfüllen sich gleich beide Fotografinnen einen Wunsch: die eine, dass ihre Arbeit fortgesetzt wird, die andere, dass sie in einem eigenen Studio arbeiten kann. „Helfen Sie dabei, dass Witten-Herbede sein Fotostudio behält!“, ist Kristina Bruns' Bitte an ihre künftige - hoffentlich zahlreiche - Kundschaft.



Öffnungszeiten:

Di. bis Do. 10 - 14 Uhr und 15 - 18 Uhr,
Fr. 10 - 15 Uhr sowie Sa. 10 - 13 Uhr
(Ruhetag wie bisher montags,
Termine außerhalb der Öffnungszeiten
nach Absprache)
Info: www.kb-fotografie.de
und www.muriel-dark.de,
Tel. 02302/1787070

Türen-Vielfalt



• Fußböden • Türen

• Holz im Garten

• Lieferung

• Montage

Westerweide 27
58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02/28 27 39-0
Fax 0 23 02/28 27 39-39

www.holzvischmann.de

HolzLand
Wischmann
Handel & Handwerk

 **Elektro
Herbrechter** GmbH

Elektroinstallation
Sprech- & Videoanlagen
Beleuchtungsanlagen
Rollladenantriebe



Elektroheizung
Satellitentechnik
EIB-Gebäudesystemtechnik
E-Check

Windenstraße 9
58455 Witten-Heven

Tel.: 02302 - 2 65 15
Fax: 02302 - 2 16 38

info@elektro-herbrechter.de
www.elektro-herbrechter.de

Abiturienten feiern

... an der Hardenstein-Gesamtschule

Es ist geschafft: 46 Schülerinnen und Schüler haben an der Hardenstein-Gesamtschule ihr Abi gebaut. Es freuen sich mit den Eltern:

Anna-Lena Baloniak, Vivien Bangert, Fatih Bilsin, Elena Bruers, Ömer Bugday, Zacharoula Chalou, Patrick Clemens, Vanessa Deppe, Beytullah Durgut, Malte Engelsberg, Christopher Fahsold, Jil Falk, Silke Gerhard, Nick Göddemeyer, Marissa Haußels, Almir Hodzic, Ronja Hundacker, Leonie Kirchhof, Christoph Knufin-

ke, Darleen Konowalski, Patrick Missun, Melanie Müller, Florian Namyslo, Pascal Oswald, Pia Peise, Lena Piepkorn, Moritz Rehder, Nelson Ribas Garrido, Robin Rittinghaus, Anika Rothe, Jaqueline Saczinowski, Isabel Samul, Viola Samul, Nicole Saraiva Crisante, Vitalij Schlundt, Katharina Schweiger, Lio Simon, Riyad Sölo, Joana Sprengel, Yamira Steger, Nils Volkner, Marco Westermann, Lina Wiegel, Sonja Wischhöfer, Marvin Wolf, Laura Woyke.

Herzlichen Glückwunsch!

Neue Gas- und Wasserleitungen

Neue Gas- und Trinkwasserleitungen legen die Stadtwerke Witten noch bis 30. August 2013 in der Straße Brenschede. Zwischen der Kämpenstraße und der Durchholzer Straße wird die Fahrbahn voll gesperrt. Die Vollsperrung wird durch die Wanderbaustelle in kleinen Abschnitten vorgegeben.

Bis zu der Baustelle ist die Straße als Sackgasse jeweils befahrbar. Eine Umleitung über die Kämpenstraße, Durchholzer Straße und Speckbahn ist ausgeschildert.

GESUNDHEIT

Gleitsichtbrillen sorgen für hundert Prozent Sehkomfort

Das Wechseln zwischen Lese- und Standardbrille entfällt

Irgendwann kommt jeder Mensch in diese Situation: Die Arme sind zu kurz, um die Zeitung zu lesen, bei der Bettle-

türe verschwimmen die Buchstaben und die Speisekarte ist auch kaum noch zu entziffern. Kurz: Die Alterssichtigkeit macht

sich bemerkbar. Beinahe jedes Auge ab dem 40. Lebensjahr benötigt Unterstützung beim Nahsehen. Die optimale Lösung ist häufig die perfekt angepasste Gleitsichtbrille. Sie vereint Korrekturzonen für den Nah-, Mittel- und Fernbereich in einer Brille und bietet 100 Prozent Sehkomfort.

Gleitsichtgläser beinhalten mehrere Sehzonen: Im oberen Teil wird das Sehen in die Ferne, im unteren Teil das Sehen in die Nähe verbessert. Dazwischen gibt es eine Übergangszone, in der die Korrektur stufenlos von oben nach unten von der Fern- in die Nahsicht übergeht. Da die unterschiedlichen Sehbereiche fließend ineinandergreifen, sieht man dem Träger einer Gleitsichtbrille nicht an, dass er Unterstützung beim Nahsehen braucht.

Egal in welcher Situation: Das Wechseln zwischen Lese-

und Standardbrille entfällt, da die Gleitsichtbrille fast immer getragen werden kann. Und auch optisch bringt sie Vorteile: Aufgrund der unsichtbaren Übergänge zwischen den verschiedenen Sehzonen im Glas unterscheidet sich eine Gleitsichtbrille äußerlich nicht von einer Einstärkenbrille.

Sportfans brauchen beim Joggen, Mountainbiken oder Golfen nicht auf die „gleitende Sicht“ zu verzichten. Denn Sportbrillen können problemlos mit Gleitsichtgläsern ausgestattet werden, wenn die Brillenstärke im Bereich von etwa -4,0 bis +4,0 Dioptrien liegt. Um die Vorteile einer Gleitsichtbrille optimal nutzen zu können, sind die Ansprüche an eine kompetente und individuelle Beratung, Messung sowie Anpassung hoch. Vertrauen Sie deshalb bei Ihrer Gleitsichtbrille dem Augenoptikermeister Andreas Hake.

Gleitsichtbrillen. Grenzenlos scharf.



Andreas Hake, Meesmannstr. 26,
58456 Witten, Tel.: 02302 / 972700





Start zur Mitternachtswanderung mit einem Gläschen Sekt, während die Steel-Drum-Gruppe (Iks.) das Publikum am Schleusenwärterhäuschen unterhielt.

Zollhaus eröffnet ... und Mittsommer an der Schleuse

Das Zollhaus ist eröffnet und gleich ein Besuchermagnet. Radfahrer, Wanderer und Besucher der Hundewiese nutzen die idyllische Biergarten-Gelegenheit direkt an der Ruhr zum Entspannen. Am 15./16. Juni wurde der Biergarten, der von der „Wabe“ betrieben wird, eröffnet. Mit dabei: der MGV „Deutsche Eiche“ aus dem Hammertal, der am Sonntag das Publikum erfreute.

Mittsommernacht wurde am 21. Juni am benachbarten Schleusenwärterhäuschen gefeiert. Eine Steel-Drum-Formation sorgte für Unterhaltung, eine von Susanne Fuchs geführte „Mitternachtstour“ startete rund um die Burgruine Hardenstein. Und für große und kleine Besucher gab es Mittsomer-Kopfschmuck - ganz wie in Schweden.



Der MGV „Deutsche Eiche“ bei der Zollhaus-Eröffnung

Geben Sie Vollgas.



The Power to Surprise

Gehen Sie mit uns gemeinsam einen erfolgreichen Weg in eine vielversprechende Zukunft.

Unser Autohaus in Bochum besteht seit über 30 Jahren und hat zur Zeit 13 Mitarbeiter unterschiedlichen Alters. Wichtig ist uns das Zusammenwirken im Team und ein gutes Betriebsklima. Zusammen mit der Marke Kia stehen wir für Qualität und unverwechselbares Design zu attraktiven Preisen.

Um weiterhin erfolgreich wachsen zu können, suchen wir eine/n

Automobil-Serviceberater/in

mit folgenden Qualifikationen:

- Ausbildung als Kfz-Meister/-Techniker
- Erfahrungen im Service/in der Direktannahme
- ausgeprägte Kundenorientierung
- Kenntnisse in Garantie- und Kulanzabwicklung
- Fahrerlaubnis B PKW/Kleinbusse (alt: FS 3)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an info@kia-bentrop.de oder per Post an:

Autohaus Bentrop GmbH,
Oberscheidstr. 12, 44807 Bochum

 **Autohaus Bentrop** GmbH

Autohaus Bentrop GmbH
Oberscheidstr. 12 · 44807 Bochum
Tel. 0234/9536036 Fax 541106 · info@kia-bentrop.de

Nur 150 m von der
Kfz-Zulassungsstelle entfernt



Betreuung aller Leasing-Kfz

Wittener Str. 110
Tel.: 0 2302 / 76 08 85 • Fax: 0 2302 / 76 08 87
58456 Witten-Herbede

 **PARTNER**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-19 Uhr • Sa. 8-14 Uhr

www.reifen-eroli.de • E-Mail: info@reifen-eroli.de

Orthbandt

Brille und Linse

Ab 15.07.2013

Wir freuen uns auf Sie in Witten-Mitte!

Für optimalere Leistungen bündeln wir für Sie unsere Fähigkeiten!

Neben unserem gesamten Team steht Ihnen Frau Damroth-Becker auch weiterhin zur Seite.

Beethovenstr. 3
58452 Witten
Tel. 02302.51585

GUTSCHEIN
20 EURO

bei Kauf einer neuen Brille*

* pro Person 1 Gutschein



Stadtwerke-Industriecup

Gespielt wird auf dem Herbeder Sportplatz

Ab Freitag, 19. Juli 2013, startet der traditionelle Stadtwerke-Industriecup des Fußball-Landesligisten SV Herbede 1916 e.V.

Zum Auftakt am Freitag trifft der TuS Stockum traditionell auf den Bezirksligisten SC Obersprockhövel. Anschließend kommt es zum Derby zwischen dem Oberligisten TuS Heven 09/67 und dem Gastgeber SV Herbede.

Am Samstag, 20.7.2013, steigen dann Bezirksligist VfB Annen (gegen den SC Obersprockhövel) und der Bezirksliga-Aufsteiger SV Bommern 05 (gegen den TuS Heven) in das Turnier ein. Die Vorrunde endet am Sonntag.

Am Wochenende darauf finden am Freitag, 26.07.2012, die Halbfinal-Spiele statt. Und einen Tag später werden die Plätze eins bis sechs ausgespielt - dann geht es um die vorderen Ränge und den Finalsieg.

Marcus Hahn



„Alles wird gut“

„André's 1726“ öffnet im Spätsommer

„Der lange Winter“ hat ihn zurückgeworfen bei den Umbauarbeiten - und eine neue Auflage, die er erfüllen musste. Nun ist André Vordenbäumen aber zuversichtlich, sein „André's 1726“ noch im Spätsommer eröffnen zu können. „Alles wird gut“, ist der Profikoch sicher, in der ehemaligen Tenne in der Schulstraße 1 schon bald Gäste bewirten zu können.

„Im Moment muss erst der Estrich

ten. Was neben dem langen Winter unter anderem der Auflage der Berufsgenossenschaft zu Sozialräumen fürs Personal geschuldet war: Der Pausenraum sollte mindestens sechs Quadratmeter groß sein und große Fenster haben, 6 qm wurden ebenso für einen Umkleieraum mit Spinden vorgeschrieben und je 4 qm für ein Damen- und ein Männer-WC mit Duschen. „Da haben wir den kompletten Dachboden fürs Personal ausgebaut“, sagt der Koch, dessen Büro

sich dann am Ende des Ganges unterm Dach befinden wird. Auch den Biergarten wollte er schon komplett in diesem Jahr fertig haben -



André Vordenbäumen (o.) hat selbst mit Hand angelegt. Parkplatz und Wege sind jetzt gepflastert, unterm Dach wurden Personalräume geschaffen.

und nicht 2014 eine neue Baustelle eröffnen. Zwar entgeht ihm so das Sommergeschäft, aber Vordenbäumen hofft auf einen schönen Herbst. Und wenn Petrus nicht mitspielt: In dem Restaurant drinnen wird es sich sehr gemütlich sitzen - über zwei Etagen inmitten von Fachwerk, „das ich zu 80 Prozent erhalten konnte“.

Draußen jedoch sieht das anders aus: „Da musste ich 60 Prozent der Balken erneuern.“

aushärten, damit die Firma Wischmann das Parkett legen kann. Das wird vermutlich in der ersten Augustwoche so weit sein“, nennt Vordenbäumen Eckdaten seines Zeitplans. Danach kommen dann die Möbel: „Die können im Moment noch nicht verschifft werden.“

Seinen ursprünglichen Plan, bereits im April/Mai zu eröffnen, konnte der Koch nicht einhal-

Bis Ende
September 2013

15%

auf alle Sectionaltore
von Hörmann!

- Außer Aktionsware
und Sonderanfertigungen -



METTEN TOR & TÜR (ehem. Nieland)

Vormholzer Str. 5 • 58456 Witten • Tel.: 0 23 02 - 7 55 46
www.metten-torundtuer.de

Wer kümmert sich um die Grabpflege?

Mit einem Treuhandkonto auf der sicheren Seite

In unserer mobilen und schnelllebigen Zeit fragen sich viele Menschen im Zusammenhang mit dem Abschied von ihren Angehörigen: Wer soll einmal die Grabpflege übernehmen?

Hilfe bietet hier ein Grabpflege-Vorsorgevertrag des Bundesverbandes Deutscher Bestatter, bei dem die nötigen finanziellen Mittel für eine Dauergrabpflege mündelsicher und mit solider Verzinsung auf ein Treuhandkonto mit Ihrem Namen gezahlt werden. So gehen Sie bei Insol-



Ein Grab -

Garten des Erinnerns.
Umpflanztes Feld.
Grenze zwischen Himmel und Erde.
Blütenmeer im Kleinen.
Gesprächsort im Schweigen.

- Ein Grab

Zu den möglichen Leistungen und Inhalten eines Vertrages können gehören:

- » Abräumen der Grabstelle im Nachgang der Beisetzung
- » Neuanlage nach einer Beisetzung
- » Saisonale Bepflanzungen in einem festen jährlichen Turnus
- » Kultivierung von Erdflächen und Wildkrautbeseitigung
- » Düngung und Gießarbeiten
- » Erhaltungsschnitte an Gehölzen und Bodendeckern
- » Reinigung des Grabsteines und der Grabsteinfassung

venz des Bestatters oder Gartenfachbetriebes kein Risiko ein.

Früher hat man sich auf die erwachsenen Kinder verlassen - doch die leben heute oftmals weit entfernt, sind beruflich stark eingebunden. Bei alleinstehenden Partnern macht das zunehmende Alter eine persönliche kontinuierliche Pflege der Grabstätte problematisch, wenn sie sich nicht als völlig unmöglich erweist. Anonyme Beisetzungen können

nach einer Zeit für die Trauernden zur Belastung werden. Sie haben dann zwar kein Grab zu pflegen, aber auch keinen Ort des Gedenkens und Erinnerns. Ihr Bestatter, der Sie bereits in der Abschiedssituation begleitet hat, kann Ihnen nun mit dem Vorsorgevertrag eine solide und verlässliche Dauergrabpflege vermitteln. Ein Gartenfachbetrieb übernimmt jahrein, jahraus die Grabpflege, die von Ihrem Bestatter überwacht wird und für die er mit seinem guten Namen geradesteht.

Bei Abschluss des Vertrages können Sie mit dem Bestatter in Ruhe Ihre Wünsche und Ideen besprechen, selbstverständlich auch nach einiger Zeit immer wieder neue gestalterische Schwerpunkte setzen lassen.

Die abzurechnenden Leistungen werden unbürokratisch aus dem hinterlegten Kapital beglichen. Und damit Sie darüber einen Überblick behalten, bekommen Sie von Ihrem Bestatter jährlich einen Kontoauszug der Treuhand. Die Höhe Ihres Treuhandvermögens wird Ihnen auf Anfrage über den von Ihnen beauftragten Bestatter mitgeteilt. Wir helfen gern weiter:



0 23 02 / 9 70 17

www.bestattungen-witthueser.de



Witthüser

Bestattungshaus Witthüser GbR

Bestattungen jeglicher Art · Erledigung aller Formalitäten
Tag & Nachdienst · Sterbegeldversicherung
Überführung · Druckerei

Büro · Durchholzer Str. 53 · 58456 Witten

Ladenlokal · Meesmannstraße 36 · 58456 Witten

Tel.: +49 (0) 2302 - 97017 · Fax.: +49 (0) 2302 - 97018

info@bestattungen-witthueser.de

alt,
ungeboren,

krank,
zu früh,

Unfall,
jung,

es geht uns
alle
an...



BAUSTELLEN- BERGFEST!

Hurra,
wir haben die
Hälfte geschafft!

EDEKA Markt
Dominik Grütter
Meesmannstraße 37
58456 Witten-Herbede

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7:30 - 20:00 Uhr
Sa. 7:30 - 18:00 Uhr

0 23 02/97 20 26
www.partyservicegruetter.de

Ihre Familie Grütter



Verkehr läuft komplett durch Kreisel

Der Kreisel an der Vormholzer/Wittener Straße ist geteert - der Verkehr wird am Samstag, 13.7. auf die neue Fahrbahn verlegt und gleichzeitig die Abbiegespur von der Vormholzer Straße in Richtung Witten für den folgenden Ausbau gesperrt.

Durch die neue Verkehrsführung wird sich allerdings an der Ampelsteuerung, die zuletzt für viel Verdross und lange Staus sorgte, zunächst nichts ändern. Allerdings arbeitet die bauausführende Firma Strabag derzeit mit Hochdruck daran, dass sich der Verkehr bald an der Wittener Straße entspannen kann. Durch Samstagschichten, Überstunden und den Einsatz weiterer Mitarbeiter konnte inzwischen der witterungsbedingte Rückstand nahezu aufgeholt werden. In Kürze ist mit dem 2. Bauabschnitt (Kreisel Wittener/Rautertstr.) zu rechnen, ehe es im letzten Abschnitt um die Vormholzer Straße geht.

Minister soll entscheiden Ruhrbrücke: Abriss oder Sanierung?

Ruhrbrücke: Sanierung oder Neubau? In dieser Frage hat der SPD-Ortsverein Herbede nun folgenden offenen Brief an Landesverkehrsminister Michael Groschek geschrieben:

„Sehr geehrter Herr Minister, lieber Genosse Michael Groschek, die Herbeder Ruhrbrücke verbindet unseren Stadtteil Herbede mit Witten. Dieses im Jahre 1934 in Betrieb genommene Bauwerk ist nunmehr dringend sanierungsbedürftig – die Belastbarkeit der Brücke ist bereits eingeschränkt.

Das Problem: die besagte Brücke ist eine der letzten „Omega-Brücken“ aus der Vorkriegszeit, sie steht deshalb unter Denkmalschutz. Die Verkehrsexperten von StrassenNRW wollen einen Abriss und einen tragfähigeren Ersatz (die Verbindung ist Umleitungsstrecke für die nahegelegene BAB A43), die

Landes-Denkmalschützer wollen den Erhalt (durch Sanierung).

Offensichtlich ist ein Ministerentscheid notwendig!

Wir Herbeder Bürgerinnen und Bürger, aber auch unsere Industriebetriebe, unsere Handwerker, Dienstleister und nicht zuletzt unsere Einzelhandelsbetriebe sind auf diese Zuwegung angewiesen. Wir brauchen dringend eine Entscheidung – eine etwaig notwendige Sperrung der Brücke ohne vorherigen Neubau wäre eine Katastrophe für die ganze Region.

Zum Schluss: diese „Omega-Brücke“ mag selten sein – schön ist sie nicht. Ein Neubau, bei dem gestalterische Aspekte berücksichtigt werden könnten, ist aus unserer Sicht einer Sanierung vorzuziehen.“

Für den Ortsverein:
Tobias Oelfke, Maria Knoll, Frank Jakob, Georg Klee

Baustellenangebot im Juli 2013

NOOSA
Antiquitäten

Doppeltes Armband

29€

~~34,95€~~

Uhren - Optik - Schmuck

Meesmannstr. 34 • 58456 Witten • Fon: 0 23 02 / 7 31 15
www.sprenger-herbede.de • info@sprenger-herbede.de

HÖRGERÄTE
STENEBERG

„Juli-Aktion“:

gegen Vorlage dieser
Anzeige erhalten Sie
Rabatt auf den
Eigenanteil Ihrer Hörgeräteversorgung.

„Gutes Hören ist Vertrauenssache“

Ihr persönlicher Hörberater in Herbede, Andreas Kosch
Vormholzer Straße 2 • 58456 Witten

Tel. 0 23 02 / 973 08 55 • www.hoergeraete-steneberg.de

Liebe Kunden,
ab dem 01.08.13 bis zur Beendigung der Baustelle ist unsere Filiale Herbede am Montag, Mittwoch und Freitag geöffnet. Dienstags und donnerstags treffen Sie mich in der Filiale in Witten, Bahnhofstr.55, an. Wenn Sie am Dienstag oder Donnerstag einen Termin in Herbede wahrnehmen möchten, bin ich selbstverständlich für Sie da - bitte sprechen Sie mich an.

Ihr Andreas Kosch

Wir feiern mit Ihnen!

Die Baustelle hat in den letzten Wochen viele Nerven gekostet. Doch jetzt es soweit: Feiern Sie beim „3. Dorfgeflüster“ mit der Werbegemeinschaft Herbede das

„Baustellen-Bergfest“

am Samstag, 20. Juli, ab 14 Uhr
auf dem Platz vor der Volksbank Sprockhövel.

Bei Getränken, Snacks und Bratwurst vom Grill können Sie sich über aktuelle Entwicklungen des Ausbaus von Wittener und Vormholzer Straße mit einem kompetenten Ansprechpartner austauschen. Erfahren Sie, wie es weitergeht!

Und holen Sie sich den neuen Aufkleber der Werbegemeinschaft (r.) aus „Wittens schönstem Dorf“!



3. Herbeder
DORF Geflüster
Zuhören Verstehen Handeln
Wir wollen mit Ihnen feiern...
BAUSTELLEN-BERGFEST
Holen Sie sich den neuen Herbede-Aufkleber!
20.07.2013 ab 14.00 Uhr
Am Platz vor der Volksbank Sprockhövel

Jeder kann mitmachen

Die Werbegemeinschaft ist für alle offen

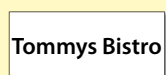
Die Werbegemeinschaft Herbede ist grundsätzlich für alle offen. Nach der Satzung können „juristische und natürliche Personen“ Mitglied werden.

Dies wurde auf der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Am Pütt“ betont. Die Werbegemeinschaft freut sich über weitere Unterstützung - auch von privater Seite. Helfen Sie mit, das gerade erst von einer Tageszeitung zum „schönsten Dorf Wittens“ gekürte Herbede weiter nach vorn zu bringen. Ideen und Anregungen werden gern aufgenommen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 15 €/Monat.

Was macht die Werbegemeinschaft noch in diesem Jahr?

Nach dem „Baustellen-Bergfest“ am 20. Juli geht es mit dem **Oktoberfest (4.-6. Oktober)** weiter. Die Werbegemeinschaft wird mit einem Getränke-Rondell und Feldküche vertreten sein. Am 6. Oktober ist im Rahmen des vom Stadtmarketing Wittens veranstalteten Oktoberfestes verkaufsoffener Sonntag, an dem sich wieder viele Gewerbetreibende beteiligen.

Wir sind dabei:



Weiter geht's mit der „Halloween-Party“ am 31. Oktober. Kinder dürfen - unter dem Motto „Süßes oder Saures“ - die Geschäfte stürmen. Im letzten Jahr war „Halloween“ ein echter Renner!

Für den **30. November ist ein langer Samstag in vorweihnachtlicher Stimmung** angedacht, bei dem Geschäfte länger geöffnet sind und Chöre Weihnachtslieder vortragen - und/oder ein Riesen-Stollen gebacken wird.

Auch wird es wieder die tolle **Weihnachtsbeleuchtung** der Bäume in der Meesmannstraße geben. Sponsoren werden noch gesucht. Interessenten wenden sich bitte an Heike Moll: 02302-9787297.



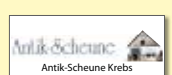
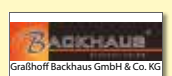
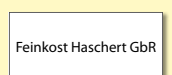
Eine Spende von 600 € konnten Dominik Grütter, Heike Moll, Andreas Hake und Dirk Sprenger von der Werbegemeinschaft an die Flutopfer übergeben

Spende für die Flutopfer

Die Flut im Juli hat viele Gebiete Ost- und Norddeutschlands schwer getroffen. Da war es selbstverständlich, dass Herbeder Geschäftsleute helfen wollten! Bei einer spontanen Spendenaktion der Werbegemeinschaft zugunsten der Flutopfer und hier insbesondere zum Wiederaufbau von Kindertageeinrichtungen kamen 600 Euro zusammen! Das Geld wurde jetzt über die Volksbank Sprockhövel auf die Spendenkonten der caritativen Einrichtungen überwiesen. Die Werbegemeinschaft bedankt sich bei folgenden Firmen für die Unterstützung:

Haschert, Formschön, Allianz Schwartz, Uhren, Optik Sprenger, Edeka Grütter, Optik Hake, Backstübchen Erdelmann, Volksbank Sprockhövel, Der Herbeder, Praxis für Allgemeinmedizin Michael Mönks und Gabi Künzel.

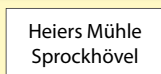
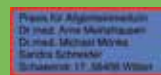
Wir sind dabei:



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Neue Mitglieder der Werbegemeinschaft Herbede sind: „die Idee“-Werbetechnik, Praxis für Allgemeinmedizin Mönks/Meinshausen/Schneider, Reisebüro Heyden (Inh. Robert Siwek), Pizzeria Toscana, Cafe Medicus.

Herzlich willkommen!





Süße „Schlüsselübergabe“ in Form eines Kuchens: Gabi Künzel und Heike Kuhn

Es ist ein „Teil-Ruhestand“

Gabi Künzel übergibt Praxis an Heike Kuhn

Sie will kürzer treten, aber es ist eigentlich ein „Teil-Ruhestand“, wie es ein Gast formulierte. Nach 27 Jahren Tätigkeit in Herbede - davon elf in der Meesmannstraße 67 - hat Podologin Gabi Künzel ihre Praxis zum 1. Juli an Heike Kuhn übergeben.

„Jetzt bin ich Angestellte“, wie sie schmunzelnd anlässlich einer kleinen Feier zur Übergabe am 6. Juli meinte. Denn mittwochs und donnerstags bleibt Gabi Künzel weiter ganztags für ihre Kunden da.

„Meiner Nachfolgerin vertraue ich gerne und mit Überzeugung meine Patienten an“, betont das „Herbeder Urgestein“. Eine achtjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit verbindet sie bereits mit der Podologin Heike Kuhn, die sich freut, „wenn die Kunden mir in gleicher Weise die Treue erweisen.“ Gabi Künzels Dank gilt auch der vertrauensvollen Kooperation zum Wohle gemeinsamer Patienten an die Praxismgemeinschaft Dr. Mönks,

Dr. Meinshausen, Dr. Vogt sowie an Dr. Scheidgen und Dr. Skusa.

Freunde, Bekannte und Patienten waren herzlichst eingeladen, um bei einem kleinen Gläschen Sekt, O-Saft, Kaffee und liebevoll gebackenen Kuchen den Übergang zu feiern. Und viele, viele kamen - auch die alten Freundinnen und Freunde, mit denen Gabi Künzel natürlich in Verbindung



bleibt. Auf einer kleinen Festmeile mit Tischen und Bänken auf der Meesmannstraße - die lachende Sonne machte es möglich - wurden „Dönekes“ ausgetauscht und die neue Inhaberin Heike Kuhn mit vielen guten Wünschen für die Zukunft versehen.

Wir schließen uns an und wünschen Heike Kuhn viel Erfolg an ihrer neuen/alten Wirkungsstätte. Glück Auf!

„Am liebsten sehen Paasmühle e.V. päppelt kranke und

„Am liebsten sehen wir sie von hinten“, sagt Thorsten Kestner - und meint damit nicht etwa unerwünschte Besucher, sondern seine gefiederten Schützlinge, die er schnellstmöglich wieder in die Freiheit entlassen will. Seit nunmehr 30 Jahren kümmert er sich um kranke, verletzte oder verwaiste Vögel - erst als Einzelkämpfer, jetzt mit einem Verein im Rücken.

Besucher müssen schon viel Zeit mitbringen, wenn sie sich mit Thorsten Kestner unterhalten wollen. Ständig bimmelt das Telefon, fragen Tierfreunde den Experten um Rat. Oder sie kommen gleich selbst mit einem gefundenen Vogel zur Paasmühle in Hattingen bzw., wie an diesem Nachmittag, mit Transportkörben voller Entenküken. „Die haben im Moment Hochsaison“, kommentiert Kestner (u.). „Warum ist da keine Wärmflasche drunter?“, will er von dem Überbringer der Küken wissen, bevor er die Neuankömmlinge unter das wärmende Licht im Aufnahme-raum setzt. Welches Licht da das beste sei und in welchem Abstand zum Tier es installiert werden solle, erkundigt sich der Helfer aus dem Tierheim Köln -



und macht sich sicherheitshalber noch ein Foto von der Konstruktion in der Paasmühle.

Da zwischen geht wieder ununterbrochen das Telefon. Ein Anrufer will 20 Eulen retten, die illegal in einer Wohnung gehalten werden, ein anderer eine Entenfamilie, die in einem umzäunten Innenhof zu verhungern droht, weil sie nicht ans rettende Rheinufer kann: Der Hausbesitzer stellt sich stur; er will das Tor nicht öffnen. Und der 49-Jährige weiß immer Rat, kennt zumindest jemanden, an den man sich wenden kann.



Kauz wiegen, Entenküken aufpäppeln, Kindern die Vogelwelt näherbringen oder Feuerwehrmänner unterrichten - all das gehört zu den Aufgaben der Paasmühle.

Das mit dem Retten ist auch so eine Sache. Bei Uhus zum Beispiel rückt der Verein lieber selbst aus: „Die sind gefährlich, da ist schnell ein Auge weg“, weiß Kestner.

Sie sind halt wild, seine Schützlinge. Deshalb ist die Paasmühle auch kein Vogelpark, durch den scharenweise Besucher geschleust werden. Thorsten Kestner und sein Verein kümmern sich eher um ungezähmte Bussarde, Habichte, Uhus, Schleiereulen, Turmfalken, Steinkäuze und Wasservögel wie Schwäne, Enten und Gänse sowie „Überflieger“: Weiß- und Schwarzstörche, Kraniche und sogar Fischadler. „Die Artenvielfalt hier in NRW ist sehr groß“, hat der passionierte Vo-

Ab 1.7.2013

Podologische Praxis

Gabriele Künzel

Inh. Heike Kuhn

Podologin

Meesmannstr. 67

58456 Witten-Herbede

Telefon: 02302 / 71165

Kernöffnungszeiten: Mo.- Fr. 9:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr



Mitglied im ZFD Verband
der Fußpfleger und
Podologen

wir sie von hinten“ verwaiste Wildvögel wieder auf



Angelhaken, Stacheldrähte oder Hochspannungsleitungen hier landen - oder auch weil Hunde ihre Mamas totgebissen haben. „Aufziehen, beringen, ziehen lassen“ ist dann die Devise. Derzeit ist wieder die schon fast „berühmte Ente aus Bommern“ mit ihrer aktuellen Familie zu Gast in Hattingen, die sich zum Brüten immer auf der Alte Straße einnistet. „Das macht sie schon seit sechs Jahren“, berichtet Kestner.

Entenfamilien von gefährlichem Pflaster zu holen, ist meist Job der Feuerwehr oder etwa Autobahnpolizei. Deshalb veranstaltet der „Paasmühle e.V.“ auch Fortbildungen für diese Gruppen. Ein Angebot, das er gern ausbauen würde,

gelschützer festgestellt. Zeitgleich bevölkern im Schnitt rund 400 Vögel das Gelände der weitläufigen Paasmühle mit ihren vielen Teichen und Volieren, jährlich sind es gut 1000, die nach Verletzungen durch

sind Vogelbeobachtungen für schwer körperbehinderte Kinder. „Einmal haben wir sie sogar in Betten auf die Wiesen gebracht“, erzählt Kestner. Aber das geht natürlich nur bei absoluter Trockenheit, sonst würden die Betten im Schlamm versinken. Dafür „befestigte Wege zu bauen“ ist noch einer seiner Träume, „aber ohne Großsponsoren nicht zu finanzieren“. Einen Bauleiter bräuchte man eigentlich nicht weit zu suchen: Als solcher arbeitet Kestner nämlich im Hauptberuf in Witten. Hier liegt auch einer seiner täglichen Einsatzorte im Winter quasi auf dem Weg. Morgens und abends füttert er die Schwäne am Kemnader See, während andere Vereinsmitglieder zum Baldeney-, Harkort- und Hengstey-See aus-schwirren.

Paasmühle e.V.

... wurde vor zwei Jahren als gemeinnütziger Verein gegründet. In ihm finden sich Tierärzte wie der Leiter der Essener Brieftaubenklink, Dr. Ludger Kamphausen, ebenso wie städtische Dezernenten (Frank Schweppe, 1. Beigeordneter, Witten).

■ Die Anlage ist eine Pflegestation für Greife, Eulen und Wasservögel - Singvögel werden hier nicht betreut.
Info: www.paasmuehle.de

Neues Bad?

Wir arbeiten

→ clean!

Nahezu staubfrei umbauen, renovieren und sanieren. Mit uns geht's.

Fragen Sie uns.

Sieger

Bäder Heizung

Tel.: 0 23 02 / 3 08 69
Internet: sieger-team.de

Alles aus einer Hand



Thomas Sieger

Höchste Hygiene mit WC ohne Spülrand

Ihr Sanitär- und
Heizungsbaumeister
informiert

Jeder von uns weiß, wie unangenehm es ist, den Spülrand des WCs zu säubern. Was sich dort absetzt, ist nicht gerade appetitlich.

Doch jetzt hat der Marken-Hersteller Keramag ein WC ohne Spülrand entwickelt, was für mich höchsten Standard an Hygiene und Pflegeleichtigkeit darstellt. Eine einzigartige, zum Patent angemeldete Spültechnik garantiert selbst bei geringen Spülwassermengen ein optimales Spülverhalten und einwandfreie Spül-ergebnisse.



Der mit neuer, einzigartiger Technik konzipierte Spülverteiler führt das Spülwasser symmetrisch im WC-Becken nach rechts und links sowie abwärts direkt in den Siphon. Das Überspritzen von Wasser passiert nicht.

Ohne Spülrand gibt es keine vorborgehen Stellen für mögliche Ablagerungen und Verschmutzungen. Das gesamte Innenbecken lässt sich wesentlich leichter strahlend sauber halten. Einfach mit Lappen oder Schwamm drüberwischen, fertig.

Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu dieser wirklich interessanten Neuheit.

Ihr Thomas Sieger

Telefon (0 23 02) 3 08 69

ANZIEHUNGS

Punkt

• Lagenlook
asymmetrische Schnitte

Wir nehmen gern Ihre Lagenlook-Modelle in Kommission.

- First- und Secondhand-Mode
- große Auswahl
(auch bei großen Größen)
- Accessoires

First &
Secondhand
Boutique

S

Sommerware drastisch reduziert!

Meesmannstraße 71 • 58456 Witten • ☎ 0 23 02 / 2 78 38 81
Mo. - Fr.: 9.30 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.30 - 13.00 Uhr
www.anziehungspunkt-herbede.de



Ein gefülltes Sparschwein übergab Bernd Kruse an Birgit Schyboll.

Feiern mit Atmosphäre und Tanzmöglichkeiten

Gaststätte „Am Bütt“

Eintritt frei

Kleinkunst
im Bütt

„Zeit Weise“
Lyrik, Prosa, Musik
mit Wolfgang Busch,
Marianne Koch und Hannes Busch
Sonntag, 14. Juli, 16 Uhr

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. 16.00 - 23.00 Uhr
Fr. 17.00 - 01.00 Uhr, Sa. 17.00 - 01.00 Uhr, Mi. Ruhetag,
So. 12.00 - 14.30 und 17.00 - 22.00 Uhr

Inh. Yvonne Freudenreich
Kirchstraße 18
(direkt an der ev. Kirche)
58456 Witten
Tel. 0 23 02 / 7 71 22

REISEBÜRO HEYDEN

Lotto - Zeitschriften - Bücher - Tabak -, Schreibwaren und mehr

Die neuen Winter-Kataloge 2013/14:

Jetzt zuschlagen und
Frühbucherrabatte sichern!

DPD

Inh. Robert Siwek • Telefon: 02302/97 22 47 • 58456 Witten-Herbede • Wittener Str. 65
Fax: 02302/97 22 48 • www.reisebuero-heyden.com • info@reisebuero-heyden.com

750 Euro fürs Kinderhospiz Fleischerei Kruse rundet Spende auf

590 Euro waren beim Grillen für einen gemeinnützigen Zweck anlässlich der Eröffnung der Fleischerei Kruse in der Meesmannstraße zusammengekommen, die Firma rundete den Betrag auf 750 Euro auf. Diesen stolzen Betrag konnte Inhaber Bernd Kruse jetzt als Spende an Birgit Schyboll vom Vorstand des Kinderhospizdienstes Ruhrgebiet überreichen.

Standesgemäß geschah das in der Fleischerei mit einem Sparschwein, das Birgit Schyboll zur Unterstützung der weiteren Arbeit gern entgegennahm. „Alle Mitarbeiter hatten Spaß an der Aktion und alle waren sich schnell einig, dass das Geld bei Ihnen in guten Händen ist“, sagte Bernd Kruse. Birgit Schyboll war es eine Herzensangelegenheit, den Firmenchef aus Dank in den Arm zu nehmen.

Denn mit der großzügigen Spende kann die aufopferungsvolle Arbeit des Hospizdienstes nun weiter ausgebaut werden.

So hat der Verein kürzlich in Norddeich ein Ferienhaus erworben, in dem schwerkranke Kinder und ihre Familienangehörigen auftanken können und so Entspannung finden vom Alltagsstress. Mit örtlichen Handwerker-Betrieben wird das Haus zwischenzeitlich behindertengerecht umgebaut. Am 22. September ist die Eröffnung geplant. Eine Mutter, die mit ihrem Kind dort schon verweilen durfte, schwärmte: „Das ist ja wie zu Hause. Hier kann man sich geborgen fühlen.“

Der Verein sucht noch ehrenamtliche Verstärkung, damit die Begleitung schwerkranker Kinder weiter ausgebaut werden kann. Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer 02302-27 77 19.



Fleischwaren Kruse
für Kerne & Genesser
Bodensee einige Fleischerei mit eigener Rinderhaltung

Fleischwaren Kruse
Verkaufsstelle Witten-Herbede
Meesmannstraße 49
Telefon: 02302 - 964 104 0

KRUSE
DER PARTYSERVICE
WIR KOCHEN MIT HERZ

FLEISCHEREI
KRUSE
LINDENHOF
Aus unserer eigenen
„natürlichen“
artgerechten Haltung

Die Kruse Qualität - aus der eigenen Rinderhaltung!

Besuchen Sie uns in unserer
Verkaufsstelle auf der Meesmannstraße 49.
Das Kruse-Team freut sich auf Ihren Besuch!

www.fleischwaren-kruse.de





Susanne Niemeyer

Neues zur Witwen- und Witwerrente

Rechtsanwältin
Susanne Niemeyer
informiert über
Rechtsfragen des Alltags

Wer als Bezieher von Witwen- oder Witwerrente in Altersteilzeit arbeitet oder gearbeitet hat, kann mit mehr Rente und gegebenenfalls auch einer Rentennachzahlung rechnen.

Das Bundessozialgericht hat in seiner Entscheidung vom 17.4.2012, Aktenzeichen B 13 R 73/11 R, geurteilt, dass aus Altersteilzeitarbeit bezogenes Einkommen nicht auf die Witwenrente anzurechnen ist. In der Vergangenheit wurde das den Freibetrag - welcher in Höhe von 741,05 € (West) be-

steht - übersteigende Einkommen zu 40% angerechnet. Um zum Kreis der Begünstigten zu gehören, müssen zwei weitere Kriterien erfüllt sein: Entweder muss die Ehe vor 2002 geschlossen worden sein oder der Todestag des Ehepartners vor 2002 liegen. Zudem muss ein Ehepartner vor 1962 geboren sein.

Korrekturen ohne Aufforderung

Zwar nimmt die Rentenversicherung die aufgrund der Entscheidung des Bundessozialgerichts erforderlichen

Korrekturen ohne Aufforderung vor, es empfiehlt sich jedoch trotzdem dringend, selbst unverzüglich einen Antrag auf Neuberechnung bei der Rentenversicherung zu stellen. Nachzahlungen werden nämlich in der Regel nur vier Jahre rückwirkend gezahlt. Lässt man etwa bis zur Antragstellung ein Jahr verstreichen, kann dem Antragsteller auch die Nachzahlung für ein Jahr verloren gehen.

Anspruch auf Rückforderung

In einem anderen Fall entschied das Bundessozialgericht, dass Verletztenrente der gesetzlichen Unfallversicherung als Erwerbsersatzeinkommen auf die Witwerrente anzurechnen ist, Bundessozialgericht, Urteil vom 17.4.2012, B 13 R 15/11 R. Im übrigen urteilte das Bundessozialgericht in einem anderen Urteil vom 10.7.2012,

B 13 R 105/11 R, dass ein Rückforderungsanspruch des Rentenversicherungsträgers nicht nur gegenüber Erben bei Rentenüberweisung nach dem Tod des Rentenempfängers besteht, sondern auch gegenüber Empfängern und Verfügenden. Diese haften neben den Erben gegenüber dem Rentenversicherungsträger gleichrangig auf Rückerstattung für nach dem Tod des Berechtigten überzahlte Rente.

www.s-niemeyer.de

Rechtsanwältin



Susanne Niemeyer

- Fachwältin für Familienrecht
- Fachwältin für Sozialrecht
- Rechtsanwältin

Bodenborn 59
58452 Witten
☎ 02302 - 28 28 457



So., 14. Juli 2013

Tageswanderung

Wir wandern bei Datteln (Klaukenhof) und Ahsen an den Kanälen und der Lippe, ca. 16 km; Rucksackverpflegung, Schlusseinkkehr in Ahsen oder im Klaukenhof

Treff: 9 Uhr, Platz an der Gedächtniskirche, Anfahrt: PKW, Wanderführer (WF): Theodor Pawliczek

So., 21. Juli 2013

Tageswanderung zur Barbarahütte

Wir wandern gemeinsam vom Freizeitbad Heveney zum „Sinfest“ an der Barbarahütte.

Treff: 9.20 Uhr, Platz an der Gedächtniskirche, 9.45 Uhr FB Heveney

Anfahrt: PKW oder Bus; WF: Günter Beste

So., 28. Juli 2013

Tageswanderung

Wir fahren in die Kirchheller Heide und machen eine leichte Wanderung ohne Steigungen. Schlusseinkkehr im „Woodpeckers Roadhouse“ am Motorradtreff Grafenmühle.

Treff: 9.30 Uhr, Platz an der Gedächtniskirche, Anfahrt: PKW, WF: Ilse-D. Brodmann-Threis



Bei uns kein Rätselraten:

Altersvorsorge und Absicherung der Lebensrisiken.

Wir haben die Fachleute und das Handwerkszeug!

Nicht nur das Wirtschaftsmagazin „Focus Money“ attestierte uns wiederholt, „beste Bank Witten“ zu sein. Auch bei der Vorsorge-Beratung für Selbständige und Unternehmer erhielten wir Auszeichnungen. Wir lesen halt nicht im Kaffeesatz: unsere bundesweit anerkannt erstklassige Analysesoftware zur Berechnung von eventuellen Versorgungslücken haben wir sogar selbst mitentwickelt.

Sie sehen schon:

Wir nehmen das Thema Altersvorsorge sehr ernst.
Tun Sie das auch. Sprechen wir darüber.



**Sparkasse
Witten**

Ferien 2013



Restaurant - Pizzeria

Da Franco

Inh. Francesco Corbelli

**Wir sind auch während der
Ferien für Sie da!**

MEESMANNSTR. 56 • WITTEN-HERBEDE

TEL: 0 23 02 / 7 96 72

Öffnungszeiten: 12.00 - 15.00 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Bücher, Bücher ...

Schulbücher

**Tolle Reiselektüre
für Ihren
Sommer-
Urlaub**

jetzt vorbestellen!

Tabakwaren - Buchhandlung - Reisebüro - Lotto/Toto



Mooren - Inhaber Klaudia Wesner

58456 Witten • Meesmannstraße 57

02302 - 7 34 65 • Fax: 02302 - 7 34 17

ARAL



*Wir wünschen Ihnen allen
eine schöne Ferienzeit!*

**Wir bleiben hier und sind für Sie da:
täglich durchgehend von 6.00 bis 22.00 Uhr**

Aral - Tankstelle Ute Schlager

Wittener Str. 71 • 58456 Witten • Tel. 02302 / 76 02 98

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, 08:00 - 18:00 Uhr
Mi 08:00 - 14:30 Uhr
Fr 08:00 - 16:00 Uhr



Café Medicus

Nähere Informationen
zum Brunch & weitere
Termine auf
www.cafe-medicus.de



Italienischer Brunch Sonntag, 14. Juli

Geöffnet 10:00 - 16:00h

Wir entführen Sie mit unseren Speisen nach „bella Italia“!
Tolle Gewürze und Kräuter,
warme/kalte italienische Spezialitäten
und köstliche Desserts...

Um Reservierung wird gebeten!

Auf zahlreiche Nachfragen unserer Gäste bieten wir Ihnen
Filterkaffee, Tee und saisonale Saftschorle im Preis inklusive

Brunchpreis !!!NEU!!! € 19,95

„Sommer Brunch“
Sonntag 11. August
10:00-16:00h
€ 19,95

Wittener Str. 4 • 58456 Witten • Tel. 02302 - 9 8888 39 • www.cafe-medicus.de

Lesetipp für den Urlaub



Tom Clancy Tiffany Baker Dan Brown



Von Klaudia Wesner, Inhaberin
der Buchhandlung Mooren

Am 22. Juli beginnt sie, die schönste Zeit für viele Familien in Herbede - die Schulen schicken die Kinder in die Sommerferien. Und für die Eltern heißt es dann: Programm gestalten. Aber auch selbst abschalten. Lesen gehört dazu. Ein paar Tipps für eine spannende Lektüre gibt Klaudia Wesner von der Buchhandlung Mooren:

Politthriller

„Gegen alle Feinde“ von Tom Clancy: Seit Jahren tobt der Konflikt im Mittleren Osten. Nun



sieht es so aus, dass sich der Kriegsschauplatz verlagert hat. Die Taliban bedienen sich für ihre Machenschaften eines mexikanischen Drogenkartells und tragen den Kampf ins Heimatland des Erzfeindes - in die Vereinigten Staaten von Amerika. Tom Clancy, Meister des Politthrillers, stellt uns seinen neuen Helden vor: Ex-Navy-Seal Max Moore. Und der steht allein - gegen alle Feinde.

Verlag: Heyne, 9,99 €, 864 Seiten, als Taschenbuch erschienen am 8. Juli

tiefst verbunden fühlt, wünscht sich Claire nichts sehnlicher, als endlich die Salzfelder und das Gerede der anderen hinter sich zu lassen - denn den Gilly-Frauen und ihrem Salz, so wird hinter vorgehaltener Hand gemunkelt, sagt man magische Kräfte nach ...

Verlag: btb, 9,99 €, 480 Seiten, als Taschenbuch erschienen am 8. Juli



Thriller

„Inferno“ von Dan Brown: Robert Langdon ist zurück - und der Held aus Dan Browns Weltbestsellern Illuminati, Sakrileg und Das verlorene Symbol hat sein wohl größtes Abenteuer zu bestehen. Dantes „Inferno“, Teil seiner „Göttlichen Komödie“, gehört zu den geheimnisvollsten Schriften der Weltliteratur. Um dieses Mysterium weiß auch Robert Langdon, der Symbolforscher aus Harvard.



Doch niemals hätte er geahnt, was in diesem 700 Jahre alten Text schlummert. Gemeinsam mit der Ärztin Si-

Frauenroman

„Das Geheimnis der Salzwüstern“ von Tiffany Baker: Seit Generationen ist die Salzfarm an der Küste Neuenglands im Besitz der Frauen der Familie Gilly. Auf diesem entlegenen Fleckchen Erde wachsen auch die beiden Schwestern Jo und Claire auf, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Während Jo, eine spröde Einzelgängerin, sich der Tradition und dem Gilly-Salz zu-

enna Brooks macht sich Langdon daran, das „Inferno“ zu entschlüsseln. Aber schon bald muss er feststellen, dass die junge Frau ebenso viele Rätsel birgt wie Dantes Meisterwerk. Und erst auf seiner Jagd durch halb Europa, verfolgt von finsternen Mächten, wird ihm klar: Dantes Werk ist keine Fiktion. Es ist eine Prophezeiung.

Verlag: Bastei Lübbe, Hardcover, 26 €, 685 Seiten, Ersterscheinung: 14. Mai

Wittener Ferienspiele

Es wird nicht langweilig vor der Haustür...

Tagesausflüge, Fußballschule, Klettern, Modellboot fahren und vielfältige Kreativangebote: Vom 22. Juli bis 3. September laufen die Wittener Ferienspiele 2013.

Die Stadt bietet seit nunmehr 40 Jahren in der schulfreien Zeit ein vielseitiges Freizeitprogramm an. So können Sechsbis Fünfzehnjährige auch in diesem Jahr bei fast 400 Einzelterminen inklusive der beliebten Tagesfahrten feinsten Sommerfreizeitspaß „vor der Haustür“ erleben.

„Auch diejenigen Wittener Kinder, die nicht in den Urlaub fahren, sollen mit erlebnisreichen Aktivitäten tolle Sommerferien erleben können“, erinnert Uschi Famá, städtische Koordinatorin der Ferienspiele, an den Ursprungsgedanken des in vier Jahrzehnten bewährten Angebots. Sofern Preise für Fahrten oder Veranstaltung gestiegen sind, liegt das daran, dass beispielsweise Vergnügungsparks ihre steigenden Preise natürlich auch an die Stadt weitergeben.

Preis stabil

„Der Preis für den Ferienpass - das war uns wichtig - ist stabil geblieben“, so Famá. Er kostet auch in diesem Jahr sechs Euro pro Kind und wird an 19 Stellen verkauft: in der Bürgerberatung im Rathaus, im Freibad Annen und in allen Zweigstellen (16) und der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse. 2012 sind unter etwa 3500 Wittenern im Alter von 6 bis 15 etwa 2100 Ferienpässe verkauft worden. Mit großem Spaß geht es jedenfalls bereits am Samstag zum Ferienbeginn vor der

StadtGalerie los: Dort gibt es am 20. Juli von 11 bis 16 Uhr ein kleines Familienfest.

Dank gilt Sponsoren

Mit dem Ferienpass hat man dank den Stadtwerken, die auch 2013 wieder Hauptsponsor sind, in den ganzen Sommerferien, in den Herbst-, Weihnachts- und sogar noch in den nächsten Osterferien freien Eintritt in alle Schwimmbäder der Wittener Stadtwerke. „Die sechs Euro für den Ferienpass hat man also bei drei Freibad-Besuchen schon wieder raus.“ Das Bäder-Angebot gilt auch in diesem Jahr wieder für die Dreibis Fünfjährigen.

„Nur mit der finanziellen Unterstützung und dem ehrenamtlichen Engagement von Firmen, Vereinen und Einzelpersonen sind in diesem Jubiläumsjahr wieder unglaublich bunte Ferienspiele zustande gekommen“, freut sich Michael Lüning, Leiter der Abteilung Jugendförderung.

Montägliche Verlosung

Die großen Renner sind stets die Tagesfahrten - etwa ins Phantasialand oder zu den Karl-May-Festspielen. Die Plätze für diese Karten werden (wie bei allen begrenzten Angeboten, und das sind in diesem Jahr rund 50) verlost: an jedem Montag von 10 bis 10.15 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, im Kindertreff In der Mark und im Bürgerhaus Vormholz. Aktuelle Hinweise zum Ferienspielprogramm sind auch auf den Internetseiten der Stadt zu finden. Fragen beantworten Uschi Famá (581-5250) und Michael Lüning (581- 5190).

Ferienschwimmkurse beginnen am 30. Juli

Sommerzeit, Badezeit - eine gute Gelegenheit, schwimmen zu lernen oder seine Schwimmtechnik zu verbessern. Da kommt das Angebot des PV-Triathlon genau richtig: In der Zeit vom 30. Juli bis 24. August bietet der PV jeweils dienstags und donnerstags von 17 bis 17.45 Uhr und von 18 - 18.45 Uhr im Hallenbad Vormholz für kleine Nichtschwimmer/innen ab 4 Jahren an, schwimmen zu lernen, an einem Techniktraining teilzunehmen und ein Schwimmabzeichen zu erlangen. Hinzu kommt für kleine Schwimmer/innen die Chance, samstags um 16 Uhr an gleicher Stelle zu üben. Anmeldungen unter kontakt@triwit.de, Infos unter www.triwit.de und telefonisch unter 7 37 61.



Haus Rauendahl
Internationale Küche • Steakhouse

»Der neue Matjes vom Königsfang
»Frische Pfifferlinge in verschiedenen Variationen
»Freitags und samstags Grillbuffet im Biergarten

Inhaber Nikica Knezevic
Rauendahlstraße 126
58452 Witten

Tel. 02302-3 02 87
www.haus-rauendahl.de
f Haus Rauendahl

- Montag Ruhetag -

Griechisches Spezialitäten Restaurant

SOKRATES

Wir machen Urlaub
Von Mittwoch, 31. Juli, bis
Donnerstag, 5. September.
Ab Freitag, 6. September,
sind wir wieder für Sie da!

Inh. Aneta Katirzidou
Meesmannstraße 78
58456 Witten-Herbede
☎ (0 23 02) 7 34 22



Öffnungszeiten:
Mo - Do 17 - 23 Uhr
Fr - So 12 - 15 Uhr
und 17 - 23 Uhr



Blumen - Tee - Geschenke

Wolf

*Der Sommer ist da
- der Eistee auch*

**Fach-Laden
Jochen Wolf**



Wittener Str. 58
58456 Witten
Tel.: 02302 / 7 97 94




HELLAS GRILLHAUS

PARTYSERVICE

WIR MACHEN URLAUB!
VOM 05.08. BIS ZUM 25.08.2013
- AB 26.08. WIEDER GEÖFFNET -
Meesmannstr. 27- 58456 Witten - Herbede
Tel.: (02302) 2 78 30 60

Ferien 2013**Zeltstadt am See**

2008 aus der Taufe gehoben, ist das Zeltfestival Ruhr schon jetzt eines der etabliertesten Festivals in Nordrhein-Westfalen.

Die Zeltstadt bietet von Mitte August bis Anfang September 17 Tage lang eine imposante Erlebniswelt mitten in einem Naherholungsgebiet (am Kemnader See) und beherbergt alljährlich ein täglich wechselndes, außergewöhnliches Programm für Konzertgänger, Comedy- und Kabarett-Fans, Kunstinteressierte oder auch Biergartenfreunde und Feinschmecker. Im Vorder-

grund stehen drei große Eventzelte und rund 40 Gastspiele und Konzerte pro Jahr. In diesem Jahr freuen sich die Veranstalter auf Acts wie Joe Cocker, Söhne Mannheims, Silbermond, Roger Hodgson (Supertramp), Die Fantastischen Vier (unplugged), Frida Gold, The Gaslight Anthem sowie Gerburg Jahnke oder auch Helge Schneider, Ingo Appelt und Carolin Kebekus. Aber auch ohne Konzertticket lädt das größte Open Air Restaurant des Reviers und der riesige Biergarten mit einem bunten Kunsthandwerkermarkt

zum Verweilen ein. Ein sorgsam ausgewähltes Angebot an Kunst und Kulinarischem lockt die Menschen und Familien aus der gesamten Region auf das wunderschöne Areal.

So birgt der Markt der Möglichkeiten exklusiv auf dem Zeltfestival Ruhr internationale Künstler und Kunsthandwerker, Händler, Kreative und Designer, welche Ihr facettenreiches und stilvolles Sortiment anbieten. Die Restauration ist täglich geöffnet und auch ohne Konzertticket zugänglich. Bekannte Gastronomen der Region verführen die Besucher

kulinarisch in stimmungsvollen Pagodenzelten und dem Ambiente der großen illuminierten Veranstaltungszelte.

Nach der erfolgreichen fünften Auflage im Sommer 2012 mit 130 000 begeisterten Besucherinnen und Besuchern aus der Region und insgesamt 60 000 Konzertzuschauern, kehrt das Zeltfestival Ruhr auch in diesem Jahr - vom 16.8.2013 bis 1.9.2013 - nach Bochum/Witten zurück.

Weitere Infos:
www.zeltfestivalruhr.de

DAS FESTIVAL PROGRAMM

AUSSUCHEN UND LIEBLINGS-STARs ERLEBEN
Für jede Veranstaltung sind separate Tickets erhältlich!

MEHR INFOS UND AKTUELLE MELDUNGEN
www.zeltfestivalruhr.de
Ticket Hotline 0180 / 500 42 22*

FRÖGE STADTBOHMEN BOCHUM Sparkasse. Gut für Bochum.

18.08. JOE COCKER	28.08. HELGE SCHNEIDER	26.08. VERLEGT JAN PLEWKA	27.08. SHARON JONES	24.08. LA BRASS BANDA	16.08. SÖHNE MANNHEIMS	27.08. PAMELA FALCON	22.08. ZUSATZSHOW // 23.08. SILBERMOND
01.09. DIETER THOMAS KUHN	17.08. KAYA YANAR	18.08. BOSSE	21.08. ROLF MILLER	01.09. DEICHKIND	31.08. CAROLIN KEBEKUS	29.08. ROGER HODGSON & BAND	
17.08. FRIDA GOLD	21.08. DIE FANTASTISCHEN VIER UNPLUGGED	25.08. FRANK GOOSEN	28.08. TONY MONO	19.08. CRO	30.08. WILFRIED SCHMICKLER	31.08. THORSTEN HAVENER	20.08. SELIG
29.08. HENRIK FREISCHLADER	20.08. THE GASLIGHT ANTHEM	30.08. GERBURG JAHNKE	25.08. RAFAEL CORTÉS	22.08. INGO APPELT	16.08. JÜRGEN B. HAUSMANN	27.08. NACHTSCHNITTCHEN MIT PUFFPAFF, KLOCKE U.A.	KINDERPROGRAMM 17.08. HUI BUH 18.08. DAS SCHLOSSGESPENST 24.08. PIPPI LANGSTRUMPF 25.08. DIE DREI ??? KIDS 31.08. LOWENZAHN 01.09. VÖLKER ROSIN

*12 ct./Min. aus dem deutschen Festnetz; max. 42 ct./Min. aus dem Mobilfunk.

„Sommersprossen“ bieten für jeden etwas

Beliebtes Touren-Programm des Stadtmarketings startet wieder

Warum in die Ferne schweifen? „Sommersprossen“ heißt ein bewährtes Tourenprogramm des Stadtmarketings, das sich vorwiegend an Erwachsene richtet, die in den Sommerferien in Witten und Umgebung etwas Schönes erleben wollen. An je-

dem Ferientag ist etwas im Angebot. Die Anmeldungen haben schon begonnen.

„In diesem Jahr sind neben bewährten Topsellern auch viele neue Touren im Angebot“, sagt Sommersprossen-Organisatorin Anja Menzel. So lohne es sich auch wieder für Stammkunden, einen Blick ins neue Programm zu werfen. Die insgesamt 44 Veranstaltungen decken ein breites Themenspektrum ab. Industriekultur, Kunst, Werksbesichtigungen und Technik, kulinarische Highlights und Sport – für jeden ist etwas dabei. Das Erfolgsrezept: Das Stadtmarketing bietet viele Touren an, die sonst für Einzelpersonen in dieser Form gar nicht buchbar wären, da sie erst ab einer gewissen Gruppengröße durchgeführt werden können. „Außerdem soll ein Großteil der Veranstaltungen unseren Kunden exklusive Einblicke hinter sonst verschlossene Türen bieten“, erklärt Menzel.

Dauerbrenner Flughafen Dortmund und Weichenwerk

Zu den beliebten Dauerbrennern, die weiterhin im Programm sind, zählen z.B. das DB Weichenwerk Witten oder der Flughafen Dortmund mit einer Besichtigung des Towers. Brandneu sind u. a. die Werksführung bei Düchting Pumpen, ein Besuch der Bergmann Bier Brauerei in Dortmund oder eine Tour zum Feuerwehrmuseum in Hattingen.

Das Sommersprossen-Programm bekommt man beim Tourist & Ticket Service auf dem Rathausplatz, wo man die Touren auch buchen kann. Au-



Sommersprossen-Organisatorin Anja Menzel stellt jetzt das Programm für 2013 vor. (Foto: Jörg Fruck)

ßerdem findet man alles auf der Seite des Stadtmarketings im Internet. Hier kann man auch „online“ buchen.

Auskünfte unter Tel. 02302 19433.

Wir machen den Unterschied

Die original italienische Steinofen-Pizza aus dem Holzfeuerofen

Pizzeria Toscana

Wir sind in Urlaub

vom 12.08. - 26.08.

Ab 27.08.
sind wir wieder für Sie da!

Öffnungszeiten:
Di - Sa: 11:30 - 22 Uhr,
Sonn-/Feiertags: 13 - 22 Uhr
Montag ist Ruhetag!

Lieferservice
Lieferung ab 8 €, Herbede und Heven

02302 - 401 64 24
01573 - 8 75 96 30

Platz an der Schmiede 2 • 58456 Witten - Herbede



Nehmen Sie Fahrt auf.

Eine Fahrt mit der MS Schwalbe II ist wie ein Kurzurlaub. Im grünen Tal der Ruhr können Sie erst einmal abschalten und auftanken: zum Beispiel frische Luft, heißen Kaffee, kühle Getränke und einen kleinen Imbiss. Die Schwalbe-Fahrt führt entlang des Ruhr-Wanderweges durch das ehemalige Kohlenrevier vorbei an historischen Herrenhäusern. Wo früher Ritter herrschten, regiert heute die Natur. Es gibt also viel zu entdecken. Fahrzeiten und nähere Infos auf stadtwerke-witten.de

 **Stadtwerke
Witten**
Einfach einschalten.

edenundteam.de



HÖRST Getränke

Der Getränke Profi

Gewerbegebiet Westerweide

Heimdienst • Kofferraumservice • Fassbier • Zapfanlagen

AKTION Aktionspreise gültig bis 19.07.2013

 Veltins 20 x 0,5 L zzgl. Pfand 11,99 €	 Warsteiner 20 x 0,5 L zzgl. Pfand 10,99 €
 Cola, Fanta, Sprite 9,99 €	 Gerolsteiner Classic/Medium 12 x 1,0 L zzgl. Pfand 5,99 €

Achtung: Die Angebotspreise sind keine Lieferpreise!

Wir liefern nach Herbede, Durchholz, Heven, Vormholz,
Buchholz, Bommern, Stiepel, Weitmar, Wiemelhausen

Ein Anruf genügt: 0 23 02 / 9 61 53 90

Hörst Getränke • Inh.: Sebastian Prange
Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr • Sa. 8.30 - 16.00 Uhr
Westerweide 35 • 58456 Witten-Herbede



Spiel und Spaß standen im Vordergrund beim Sommerfest der Vormholzer Grundschule und der OGS AWO-KinGs Ende Juni. Es wurde gemalt, geturnt, gesungen

und getanzt. Vor Beginn des Rahmenprogramms öffneten sich die Klassenzimmer zu einem „Tag der offenen Tür“ mit „Live-Unterricht“ für Eltern und angehende Schölerinnen.

Fotos: Laura-Maria Gaedtker



Spendenlauf der Grundschöler

Mit der Kinderbeteiligung in der Jahrgangsstufe 3 der Herbeder Grundschule haben die Planungen für die Mittelpunktspielfläche Meesmannstraße begonnen. „Um diese Fläche zu einem attraktiven Spielareal umzugestalten, sind im Rahmen der Ki-JuPa-Kampagne ‚Schöner spielen‘ auch schon viele Spenden eingegangen“, freut sich Gerd Kinski, städtischer Kinder- und Jugendbeauftragter. Nun möchte sich auch die Herbeder Grundschule aktiv – und das heißt in diesem Fall: sportlich! – beteiligen. Die Grundschöler starten deshalb am Freitag, 12. Juli, einen Spendenlauf. Die Aktion beginnt um 8.30 Uhr und endet gegen 10.45 Uhr. Die Erlöse kommen hälftig der Schule zu Gute und sollen zur anderen Hälfte den Spielplatzneubau an der Meesmannstraße unterstützen.

Pendelbus im Stundentakt Probleme im Hammertal

Durch den Einsatz eines Pendelbusses verbessert die BOGESTRA seit Dienstag, dem 9. Juli, die aktuelle Busanbindung des Hammertals. Weil die Linie 320 seit Anfang des Monats wegen der Sperrung der Bochumer Straße in Sprockhövel eine großräumige Umleitung fahren muss, hatten sich dort Beeinträchtigungen ergeben.

Der Pendelbus ist im Stundentakt zwischen den Haltestellen Schmiedebach und Steinenhaus



unterwegs. Gefahren wird montags bis freitags von ca. 9 Uhr bis ca. 18 Uhr.

Erste Abfahrt von der Haltestelle Schmiedebach ist um 9.08 Uhr. Die letzten beiden Fahrten starten dort um 17.08 bzw. 18.02 Uhr. An der Haltestelle Steinenhaus ist der Anschluss zur Linie 320 in Richtung Witten gegeben.

Der erste Pendelbus fährt von der Haltestelle Steinenhaus um 9.55 Uhr ab. Letzte Abfahrt ist um 17.55 Uhr. Es besteht Anschluss vom 320er aus Richtung Witten.

Der detaillierte Fahrplan ist im Internet unter www.bogestra.de im Bereich Linieneinfahrpläne abrufbar. Für die Abfahrtszeiten kann rund um die Uhr auch das ServiceTelefon unter der Nummer 0180 3/50 40 30 (0,09 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,42 €/Min.) angerufen werden.



Buchholzer Heimatverein



Wir laden Sie ein!

Rundgang durch Kämpen

Mit Erläuterungen von Heinz Kelter wollen wir durch Kämpen wandern.

Samstag, den 27. Juli 2013 um 14.00 Uhr,

Treffpunkt: Sparkasse im Hammertal

Veranstalter: Buchholzer Heimatverein

Liebe Heimatfreunde!

Dass auch unsere unmittelbare Nachbarschaft viele geschichtsträchtige Orte vorzuweisen hat, können wir bei der diesjährigen Wanderung erleben.

Heinz Kelter als Kämpener Urgestein kann uns dazu eine Menge berichten. Bei dieser Wanderungen wird es auch eine Verpflegungs- und Getränkestation betreut, von Olaf Strunk, geben.

Im Anschluss werden wir einen kurzen Rundgang durch ein landschaftsgärtnerisches Kleinod vornehmen.

Danach werden wir gegen 17.00 Uhr den Tag mit einem Grillabend ausklingen lassen.

Bitte spätestens 1 Woche vorher bei Olaf Strunk Tel. 02302 760569 oder Martin Kuhn Tel. 02324 31386 anmelden, damit Grillgut und Getränke in ausreichender Menge bereitgestellt werden können.

Sollte eine Teilnahme an der Wanderung nicht möglich sein, so besteht trotzdem die Möglichkeit bei der Grillveranstaltung am Wetterkamin teilnehmen zu können.

Freundliche Grüße

Martin Kuhn Alexander Jäger Olaf Strunk Thomas Kampmann
Marco Fußy Sybille Puls Rita Haarmann Erich Wiggers Carsten Aschfeld

Spatenstich ist gemacht

Lohmann baut neues Verwaltungsgebäude

Der erste Spatenstich für den Neubau der technischen Verwaltung wurde gemacht. Das Gebäude wird voraussichtlich Ende 2013 bezugsfertig sein.

Das neue, modern gestaltete Gebäude wird eine Bürofläche von 615 m² auf vier Ebenen haben. Das neue Gebäude ist energetisch effizienter und bietet mehr Platz, um den stetig wachsenden Personalbedarf des Familienunternehmens auch in Zukunft abdecken zu können. Neben der wirtschaftlichen Einbindung der vorhandenen Heiztechnik aus dem Nachbargebäude wurde bei der Konzeption des Gebäudes auf den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen höchster Wert gelegt – die Beheizung des kompletten Gebäudes erfolgt über die Abwärme aus den Produktionsprozessen.

Im Anschluss an das Projekt



wird die alte technische Verwaltung abgerissen und der Hof- und Eingangsbereich komplett neu gestaltet. Das Gesamtinvestitionsvolumen für dieses Projekt liegt bei ca. 1 Millionen Euro.

Friedrich Lohmann-Voß, technischer Geschäftsführer der Friedr. Lohmann GmbH, freut sich, dass es nun endlich mit dem lange geplanten Bau des neuen Verwaltungsgebäudes losgeht. „Diese Investition ist in die Zukunft gerichtet und wird nicht nur den energetischen Anforderungen genügen. Das komplette Gebäude wird künftig mit der Abwärme aus den Produktionsprozessen versorgt. Es

Bauplanungsbüro für den Hoch- und Tiefbau

- Erstellung von Abgeschlossenheitserklärungen (Bildung von Eigentumswohnungen)
- Neubauplanungen / Bebaubarkeitsprüfung (Entwurfs-, Bauantrags-, Ausführungs- und Detailplanungen)
- Bestands-Umbauplanungen (Änderung / Erweiterung von Bestandsimmobilien)
- Entwässerungsplanungen
- Nutzungsänderungsplanungen



Seit 24 Jahren Dienstleistungen aus 1. Hand!

www.amichalik.de

Steinhügel 118 B, 58455 Witten, Tel.: 02302 – 55 465

Sie haben es sich wirklich verdient!

Nutzen Sie unseren Service!

Wir räumen aus und ein, renovieren sauber und helfen, wo wir können! Und das nicht nur für Senioren!

Lindemann Malerbetrieb
Wir bringen Farbe ins Leben

Hohe Eiche 19 + 44892 Bochum + Fon 0234-287760 + Fax 0234-292175
Internet www.lindemann-gmbh.de + eMail info@lindemann-gmbh.de

verfügt auch über ausreichend Büroräumen für die künftige zusätzliche Kapazitäten an Entwicklung Lohmanns.“

Wir haben die guten Karten!

Spielzeit 2013/2014

THEATERGEMEINDE
Volksbühne Witten e.V.

60 Jahre
ein starkes
Stück Witten!



Gerichtsstraße 3
58452 Witten
Telefon: 02302 - 23516

Mo., Di., Mi. und Fr.
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Do. 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Dienstag, 08.10.2013 – 20.00 Uhr – Mittwoch, 09.10.2013

Zusammen ist man weniger allein



Komödie von A. Bechstein nach dem Roman von A. Gavalda
Ein modernes, turbulentes, mit zärtlichem Humor erzähltes Großstadtmärchen.
Mit: Katharina Puetter u. a.

Samstag, 26.10.2013 – 17.00 Uhr

Der Graf von Luxemburg



Operette von Franz Lehár
Die beliebte Meisteroperette ist reich an unvergänglichem Walzermelodien und sprühenden Dialogen.
Operettentheater Wien

Sonntag, 17.11.2013 – 18.00 Uhr !!!

Altweiberfrühling



Komödie in 9 Bildern von Stefan Vögel
Wunderbar und anrührend gespielt nach dem Film „Die Herbstzeitlosen“.
Mit: Ellen Schwiens, Holger Schwiens u. a.

Mittwoch, 20.11.2013 – 20.00 Uhr – Donnerstag, 21.11.2013

Der Kaufmann von Venedig



Komödie von William Shakespeare
Von Shakespeares Gesamtwerk ist diese meisterlich tragische Komödie eines der meistgespielten Werke der klassischen Theaterliteratur und angesichts globaler Bankenpleiten, weltweiter Börsencrashes und der Euro - Krise an Aktualität kaum zu überbieten.
Mit: Carsten Klemm u. a.

Sonntag, 08.12.2013 – 17.00 Uhr

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel



Familienmusical
mit der Originalfilmmusik von Karel Svoboda. Gesang und Musik live.
Mit: Julia Klemm, Maximilian Widmann u. a.

Montag, 09.12.2013 – 20.00 Uhr – Dienstag, 10.12.2013

The Original USA Gospel Singers & Band



Gospel - Konzert
Einer der besten Gospelchöre der Welt bringt das ursprüngliche Gefühl der schwarzen Gospelkultur authentisch nahe.

Dienstag, 14.01.2014 – 20.00 Uhr – Mittwoch, 15.01.2014

Ein Käfig voller Narren / La Cage aux Folles



Musical von Jerry Herman
Frisch, frivol, herzergreifend! Ausgezeichnet mit 10 Tony Awards zählt „La Cage aux Folles“ zu den erfolgreichsten Musicals aller Zeiten.

Samstag, 18.01.2014 – 17.00 Uhr

Original Prager Neujahrsgala



Ein beschwingter Start ins Neue Jahr mit wunderbarer Musik von Johann Strauß und dem Musiktheater Prag.

Donnerstag, 13.02.2014 – 20.00 Uhr – Freitag, 14.02.2014

Männer gesucht!



Eine musikalische Partnersuche von Daniel Ris
Eine Komödie aus dem prallen Leben, in der sich jeder Zuschauer auf der einen oder anderen Seite wieder erkennen kann.
Mit: April Haller, Franziska Ball, Billie Zöckler u. a.

Sonntag, 23.02.2014 – 17.00 Uhr

Auf ein Neues



Komödie von Antoine Rault
Eine höchst amüsante, zärtliche Komödie, die eine aktuelle und menschliche Geschichte erzählt, die uns träumen lässt und Hoffnung schenkt.
Mit: Marion Kracht, Daniel Morgenroth u. a.

Mittwoch, 19.03.2014 – 20.00 Uhr – Donnerstag, 20.03.2014

Der große Gatsby



Schauspiel
Das grandiose Meisterwerk von F. Scott Fitzgerald: „Wer mir einen Helden zeigt, dem zeige ich eine Tragödie.“
Mit: Thorsten Nindel, Ursula Buschhorn u. a.

Dienstag, 08.04.2014 – 20.00 Uhr – Mittwoch, 09.04.2014

Black or White – A Tribute to Michael Jackson



Große farbenprächtige Lichtshow
Die Tänzer verzaubern mit Moonwalk und Breakdance-Variationen. Hits wie „Thriller“ und „Bad“ lassen den King of Pop auferstehen.

Dienstag, 29.04.2014 – 20.00 Uhr – Mittwoch, 30.04.2014

Broadway Musical Gala



zeigt Musikausschnitte, die künstlerisch als unübertroffen gelten aus: „Les Misérables“, „König der Löwen“, „West Side Story“ und viele mehr.

Karten für alle Veranstaltungen ab sofort im Verkauf! / Karten ab 17,50 €

www.volksbuehne-witten.de

www.eventim.de

Saalbaukasse Witten

Stadtmarketing Witten





WIR MACHEN DAS!

SCHELL STARK ZUVERLÄSSIG **Kurierfahrten JAKOB**

SPEDITION TRANSPORT LOGISTIK

J Jakob Eurotransporte

Dorfstrasse 14 • 58455 Witten
Telefon: +49 23 02 / 28 20 00
Telefax: +49 23 02 / 28 20 02
Internet: www.eurotransporte-jakob.de



Holzbearbeitung Witthüser

Fenster u. Türen in Holz u. Kunststoff |
Innenausbau | Rolladenbau |
Treppenbau | Parkettverlegung |
Dachausbauten |

Durchholzer Straße 53 • 58456 Witten-Herbede
Telefon: 0 23 02/9 70 17 • Telefax: 0 23 02/9 70 18

Ehrenamtliche Unterstützer gesucht

Für das Freiwilligen-Team der Stadtteil-Bücherei in Herbede wird dringend Verstärkung benötigt, damit dort die Öffnungszeiten Montagnachmittag und Mittwochmorgen weiterhin angeboten werden können. „Wir suchen ein bis zwei Personen, die bereit sind, vor allem während der Öffnungszeit am Montag von 14 bis 17 Uhr im Wechsel mitzuhelfen“, sagt Bibliothekarin Britta Altenhein. Interessierte melden sich unter 581-2524 oder 581-2503 - oder per E-Mail an britta.altenhein@stadt-witten.de

Handballschule: 2. Runde In Kooperation mit dem HSV

Vom 21. – 24.10.2013 bringen die Gesänge „Hey, was geht ab?“ die Horst-Schwartz-Sporthalle in Vormholz zum Beben. Vier Tage Handballspaß pur werden sich in 100 strahlenden Kinderaugen widerspiegeln. Möglich gemacht wird das Handball-event von der Sportagentur CommEvent Management aus Kiel und dem Partnerverein HSV Herbede.

Das speziell für die Intersport-Handballschule ausgelegte Trainingskonzept basiert auf den neuesten Lehrmethoden und wurde von Mannhard Bech, dem „besten Jugendtrainer Deutschlands“ (Main Post, Mai 2011) und seinem Team

entwickelt. Besonders im Vordergrund steht die individuelle Förderung des Handballnachwuchses.

Neben einer Menge Handballspaß erhält der Nachwuchs eine komplette Sportausrüstung, bestehend aus Trikot, Shorts und Ball, sowie eine sportlergerechte Verpflegung an allen vier Trainingstagen der Intersport-Handballschule. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, eine Anmeldung ist telefonisch unter 0431/6967020 oder jederzeit online unter www.handball-camp.de möglich.

Bei Fragen stehen Melanie Apel unter 02302-1763666 und das Handball-Camp Team gern zur Verfügung.

Schnelles Internet in Buchholz

400 Interessenten müssen gefunden werden

Der Arbeitskreis schnelles Internet in Witten-Buchholz bemüht sich seit einiger Zeit darum, dass auch für den Ostteil von Buchholz mit Hattinger Vorwahl das „Schnelle Internet VDSL“ zur Verfügung gestellt werden kann. Hierzu gab es bereits zwei Veranstaltungen mit Vertretern der Telekom.

Der Arbeitskreis kann nunmehr die erfreuliche Mitteilung machen, dass die Telekom das „Schnelle Internet VDSL“ zur Verfügung stellt, wenn sich mindestens 400 Interessenten verbindlich für VDSL entscheiden (eine Beteiligung der Teilnehmer an den Investitionskosten der Telekom ist damit hinfällig). Organisator Martin Kuhn: „Wenn Sie mitmachen, erreichen wir hoffentlich die erforderliche Zahl.“

Was ist nun erforderlich?

Bestellung VDSL: Interessenten füllen das Formular der Telekom möglichst bis zum 31.8.2013 aus, drucken es aus und unterschreiben 3 x (auf der 1. Seite und 2 x auf der 2. Seite – beim Informationsservice bitte den 2. Abschnitt ankreuzen). Das Formular kann über aksi-buchholz@gmx.de geordert werden. Das unterschriebene Originaldokument (keine Kopien oder eingescannten Belege) schicken Interessenten an den Arbeitskreis schnelles Internet, Martin Kuhn, Zedernweg 11, 58456 Witten oder geben es an ein Mitglied des Arbeitskreises ab (den Vertrag auf keinen Fall direkt an die Telekom oder über Händler schicken). Denn der Arbeitskreis muss die Vorverträge sammeln. Nach spätestens fünf Monaten erhalten Interessenten eine formale Auftragsbestätigung der Telekom. (Hinweis an Kunden von Wettbewerbern: Mit der Unterschrift beauftragt der Interessent die Telekom, die Kündigung beim bisherigen Provider zu veranlassen. Bitte keinesfalls selber kündigen.)

Vertragslaufzeit: Die Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten beginnt ab Bereitstellung von VDSL.

Monatspreise: Die Monatspreise gelten ab Bereitstellung von VDSL. Durch Zusatzanforderungen können Zusatzkosten entstehen (Näheres zu den Preisen und Leistungen unter: www.telekom.de). Call & Surf Comfort VDSL schon ab 39,95 €, für einen Mietrouter fallen 4,95 € an. Der bei dem Tarif ‚Call & Surf Comfort VDSL‘ genannte Preis gilt natürlich für die gesamte Vertragslaufzeit.

Realisierung: Die Bestellungen erhalten erst dann Gültigkeit, wenn mindestens 400 unterschriebene Formulare eingegangen sind. Spätestens nach 12 Monaten steht dann VDSL technisch zur Verfügung. Ca. 1 Monat vor Beginn der Dienstleistung wird sich die Telekom mit den Interessenten in Verbindung setzen, um technisch notwendige Rahmenbedingungen (z.B. Router) mit ihnen abzustimmen.

Bandbreite VDSL: Wegen der geringen Entfernungen steht auch an den weitest entfernten Haushalten eine Bandbreite von mindestens 25 Mbit/s (VDSL 25) effektiv zur Verfügung. Mit VDSL 25 ist neben schnellem Internet auch Fernsehen in HD-Qualität über Entertain möglich.

Bei Rückfragen wenden sich Interessierte bitte an Jan Pleschke Tel.: 02302-2025818 oder Frank Schlüpmann Tel. 02324-6336, die die Aktivitäten mit dem Arbeitskreis und der Telekom koordinieren.

Martin Kuhn: „Wir bitten um Verständnis dafür, dass der Arbeitskreis schnelles Internet keine Garantien und Gewährleistungen für die Angebote der Telekom übernehmen kann, bei allen Angaben handelt es sich um unverbindliche Auskünfte.“

Der Arbeitskreis schnelles Internet lädt zu einer Bürger- und Informationsveranstaltung. „Was muss ich als Buchholzer tun, um bis zu 50 Mbit an Übertragungsgeschwindigkeit und somit VDSL zu erhalten?“

Mittwoch 24. Juli 2013, 18 Uhr in der Gaststätte Haus Hammerthal, Im Hammertal 75.

Schon das 52. Waldfest Bommerholzer Wehr feiert

Wenn die Frauen und Männer der zur Feuerwehr Witten gehörenden Löschinheit Bommerholz am Freitag, Samstag und Sonntag, vom 9. bis 11. August, alle Bürger, Freunde sowie ihre fördernden Mitglieder zu ihrem diesjährigen Waldfest einladen, so können sie mittlerweile auf eine 52 Jahre andauernde Tradition ihrer Wehr zurückblicken.

Dieser Termin, der wieder absichtlich in die Mitte der Sommerferien gelegt wurde, gibt, so Löschheitsführer Andre Meyer auf der Heide, auch denjenigen Gelegenheit, die ihre Ferien zu Hause verbringen oder diese schon hinter sich gebracht haben, das nun schon seit vielen Jahren weit über die Stadtgrenzen bekannte und beliebte Fest in den schönen Bommerholzer Bergen zu besuchen.

Festzelt in den Beckmannschen Waldungen

Natürlich findet auch das diesjährige Waldfest der Wehr wieder in den Beckmannschen Waldungen der Familie Neuhaus an der Hiddinghauser Straße im Ortsteil Bommerholz statt. Obwohl schönes Wetter praktisch schon zur Tradition des Volksfestes zählt, haben die Bommerholzer Blauröcke für alle Fälle wieder ihr gemütlich eingerichtetes Festzelt im schattigen Buchenwald aufgebaut. Über die sehr zahlreichen, im großen Waldgelände verteilten Getränke- und Imbissstände versorgen die Wehrmänner und deren Frauen wie schon immer in all den Jahren ihre Gäste in eigener Regie.

Am Freitag, 9. August,

um 18 Uhr wird das Waldfest mit einem stimmungsvollen Fassbieranstich durch den Löschheitsführer Andre Meyer auf der Heide eröffnet. Anschließend findet ein unterhaltsamer Dämmerchoppen mit Musik von einem DJ und Tanz nach Melodien aus den

80- und 90-er Jahren sowie den aktuellen Charts von heute statt.

Samstag, 10. August,

um 18 Uhr wird der zweite Tag des Festes eröffnet. Um 19 Uhr geht es dann weiter, die Bommerholzer Wehrmänner laden zu einem stimmungsvollen großen Feuerwehrball ein, mit Musik vom DJ sowie jede Menge Unterhaltung für Jung und Alt.

Sonntag, 11. August,

wird das Fest um 10 Uhr mit einem zünftigen Feuerwehr-Frühschoppen eröffnet. Gegen 11 Uhr möchte die Jugendfeuerwehr-Gruppe „Die Hölzer“ den Gästen zeigen, was sie in den über einem Jahr ihres Bestehens gelernt hat.

Um die Mittagszeit gibt es wie immer eine deftige Erbsensuppe aus der Gulaschkanone der Berufsfeuerwehr Witten. Ab 13 Uhr laden die Frauen der Bommerholzer Wehr zu Kaffee und selbstgemachten Kuchen ein, ehe die Veranstaltung am späten Nachmittag langsam ausklingt.

Besser einmal das Auto stehen lassen

An allen Tagen warten zahlreiche Überraschungen auf die Besucher, für die Kinder ist eine Hüpfburg aufgebaut. Eine große Tombola, zahlreiche Getränke- und Imbissstände sowie eine gemütliche Cocktailbar erwarten die sicherlich wie immer zahlreich erscheinenden Gäste. Den mit einem Fahrzeug anreisenden Gästen stehen zahlreiche Parkplätze zur Verfügung. Die Wehrmänner geben aber wie in jedem Jahr ihren Gästen den guten Ratschlag, einmal auf ihr Auto oder Zweirad zu verzichten oder dieses am Abend vor Ort stehen zu lassen.

Bis 24 Uhr fährt stündlich ein Linienbus die Hiddinghauser Straße aus Richtung Witten, Bommern sowie Herbede und Durchholz an. Danach stehen Taxen bereit.

Katholisches Altenzentrum
St. Josefshaus Herbede gGmbH



www.josefshaus-herbede.de

Immer eine gute Adresse für einen würdevollen Lebensabend

**... wenn Sie
soziale Beratung,
medizinische Hilfen,
fürsorgliche Betreuung oder
pflegerische Versorgung
benötigen,**

**rufen Sie uns an oder besuchen
Sie unsere Einrichtung.**

**Wir sind auch im Internet vertreten:
www.josefshaus-herbede.de**

Das Leitungsteam des St. Josefshauses:

Günter Schröder Hedwig Deppe Sascha Winkel
Geschäftsführer Pflegedienstleiterin Prokurist

Voestenstraße 13 - 15 • 58456 Witten-Herbede
Telefon: (02302) 976 - 0 • Telefax: (02302) 976 - 55
schroeder@josefshaus-herbede.de



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
BOMMERHOLZ**



09. bis 11. August WALDFEST

Beckmannsche Waldungen/Hiddinghauser Str. in Bommerholz

Freitag:	18:00 Uhr	Beginn mit Fassanstich
	19:00 Uhr	Dämmerchoppen mit Musik vom DJ aus den 80er, 90er und Charts von heute
Samstag:	18:00 Uhr	Beginn
	19:00 Uhr	Großer Feuerwehrball Musik vom DJ und Tanz
Sonntag:	10:00 Uhr	Feuerwehr Frühschoppen
	11:00 Uhr	Showübung Jugendfeuerwehr
	12:00 Uhr	Erbsensuppe a. d. Gulaschkanone
	13:00 Uhr	Kaffee & Kuchen

An allen Tagen Bierstände, Imbiss und Cocktailbar



Die Nachtwächter in Aktion

Dank an die vielen Helfer Pfarrfest mit buntem Programm

Das Pfarrfest am 15./16. Juni hat allen wieder sehr gut gefallen. Glücklicherweise hörte der Regen, der zur Fest-eröffnung am Samstag vom Himmel fiel, rasch auf.

Danach blieb es bei angenehmen Temperaturen bis Sonntagabend trocken. Das Kinderprogramm kam gut an, für die Kleinen auf dem Kindergarten-gelände und für die Größeren auf der Festwiese mit der Rie-



senrutsche und der Bastelkiste, wo sich so mancher Vater oder Großvater der Kinder aktiv beschäftigte. Die Bühne für die „Nachtwächter“ stand nicht auf dem Kirchparkplatz an der Wittener Straße, sondern ganz bewusst im Innenhof des Kirchplatzes, mitten hinein in die Zelte und Plätze für die Festgäste. Der Auftritt der „Nachtwächter“ war ein voller Erfolg, und als Pastor Winter auf die Bühne kam und einige Lieder mitsang, kannte die Begeisterung kaum noch Grenzen. Die Tombola mit 550 Preisen war am Samstag binnen zwei Stunden ausverkauft. Während am Sonntagmorgen im Festgottesdienst der Chor „Cantamus“ eine bolivianische Messe in spanischer Sprache sang und am Ende viel Beifall bekam, trat am Nachmittag das Kabarett

„Die Sch(m)utzengel“ in der Kirche auf, und zwar mit einem Programm, das viele zum Lachen, aber auch zum Nachdenken anregte. Der Dank der Gemeinde gilt den zahlreichen



Helferinnen und Helfern, nicht nur aus den Gruppen und Verbänden wie Caritas, KFD, KAB, ARG, DPSG, Gemeinderat, Kirchenvorstand und den Chören, sondern aus ganz Herbede, z.B. aus dem Schützenverein, die mit ihrem großen Einsatz das Fest mit möglich gemacht haben. Auch die „Freunde von der Straße“, die regelmäßig am Pfarrhaus anschellen und von Pastor Winter einen kleinen Obulus bekommen, waren beim Auf- und Abbau pünktlich zur Stelle und haben kräftig geholfen.

Ein Teil des Erlöses geht an den Verein „Etiopia-Witten“, der Krankenhäuser und das Gesundheitswesen in Äthiopien unterstützt. Vorsitzender Ahmedin Idris schaute selbst beim Pfarrfest vorbei, während Gründungsmitglied Dr. Michael Mönks am Bierstand fleißig für Umsatz sorgte...

(Mehr über die Arbeit von „Etiopia“ in der nächsten Ausgabe)

Dr. Idris und die Helfer am Bierwagen



Der Tag,

Riesenschäden besonders im Hammertal -



„So ein Erlebnis muss ich nicht noch einmal haben“, sagt Andreas Günzel. Der Tag, an dem der Regen kam, wird ihm wohl ewig im Gedächtnis bleiben. Innerhalb von wenigen Minuten stand sein Getränkelager an der Krünerstraße bis zu 1,50 Meter hoch unter Wasser. Bierfässer, Getränkeflaschen, Zapfanlagen, Kühlschränke, Kaffeeautomaten, Stehtische, Werkzeuge - „wir sahen die Arbeit von Jahren an uns vorbeischwimmen“.

Wie viele Betriebe im Hammertal hat das Unwetter sein Lager in dem ehemaligen Hammerwerk besonders hart getroffen. Auf bis zu 60 000 Euro schätzt der Durchholzer Getränke-händler den angerichteten Schaden. Als er am Unglückstag zur Krünerstraße gerufen wurde, stand er erst einmal hüfthoch im Wasser, bevor er mit seinen Mitarbeitern die Tore öffnen konnte. Die braune Flut schoss ihm entgegen, im Inneren hatte sie ein regelrechtes Chaos angerichtet. Die unglaublichen Regenmassen,

die über die steile Krünerstraße talwärts flossen, hatten die Böschung unterspült und anschließend den Obergraben verstopft. Von dort suchte sich die Schlammflut ihren Weg - direkt ins Getränkelager. Nur wenige Minuten später trat auch der Plessbach über die Ufer und vollendete das Hochwasser-Chaos im Hammertal.

In all dem Leid hat Andreas Günzel jedoch auch die über-große Hilfsbereitschaft seiner Freunde, Bekannten und Kunden erfahren dürfen. Per „facebook“ rief Günzel zur Aufräum-Aktion am folgenden Wochenende auf. Dass so viele Freiwillige anrückten, hatte er nicht erwartet. Rund 30 Helfer packten mit an. Der Hof und das Lager mussten geschrubbt werden - und das nicht nur einmal. Jede einzelne von tausenden Flaschen wurde von Hand gespült und wieder zurück in die Kisten sortiert. Während der abgesoffene Gabelstapler zum Glück wieder repariert werden konnte, hatten alle anderen Geräte nur noch Schrott-wert - darunter auch wertvolle

Ehrungen bei der Feuerwehr Jahreshauptversammlung im Saalbau

Ehrlichkeit, Kameradschaft, Nächstenliebe - das sind die Eigenschaften der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer im Dienste der Allgemeinheit; das betonte Oliver Bierhoff, der Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr, bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Stadt Witten am



Ehrungen und Beförderungen: Heinz Finkensiep (vierter von links in der ersten Reihe) wurde mit „standing Ovations“ aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

17. Mai im städtischen Saalbau. Immerhin 350 weibliche und männliche Kräfte leisteten freiwillig die selbstlosen und oft-

an dem große Regen kam

„Aufräumparty“ bei Getränke Günzel



Das meiste im Lager hat nur noch Schrottwert (lks.) Der Hang unterhalb der Krünerstraße wurde ausgeschwemmt und verstopfte den Obergraben (Mitte). In der Halle stand das Wasser anschließend 1,5 m hoch.

Kaffeeautomaten.

„Für einen Kleinbetrieb ist das eine heftige Nummer“, resümiert Günzel. Sobald er sich einigermaßen vom Schock erholt hat, will er alle Helfer zur

„Hochwasser-Abschlussparty“ nach Durchholz einladen. Auch auf diesem Wege bedankt er sich besonders bei seiner Familie, seiner Frau, den Kindern und der Schwester, den

Kunden, Freunden aus den Vereinen wie den Motorradfreunden Mutte und den Kameraden der Löschinheit Durchholz. „Ohne deren Mithilfe hätte wir das nie geschafft.“



Viele fleißige Helfer kamen spontan zur „Aufräum-Party“ und halfen mit, die Getränkeflaschen zu reinigen.



So sah es im Getränkelager an der Krünerstraße aus.



Andreas Günzel
Getränkhandel

Sie bestellen - wir liefern!
Lieferkosten: 1 € pro Kiste

Unser Lieferservice „rund um den Durst“

Angebot der Woche:
2 Kisten Fiege Pils o. Radler
24€ (plus Lieferung)
+ 2 Flaschen Fiege Radler alkoholfrei **GRATIS**

je 20 x 0,5 L / zzgl. Pfand

**Getränkhandel
Andreas Günzel**

info@guenzel.de

**Bestellannahme:
02302 / 27 70 90**

mals nicht ungefährlichen Einsätze und mittlerweile 150 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, nach der letzten Neugründung in Stockum in insgesamt acht Gruppen. Das ist der „Knaller“; wie der Leiter der Berufsfeuerwehr, Hans-Joachim Donner, betonte.

Ehrungen gab es und Beförderungen: Aus Herbede waren dabei: Heinz-Willi Schuran (Foto rechts/ links) und Dieter Oberste-Padtberg, die beide für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden. In die Ehrenabteilung überwiesen wurde Heinz Finkensiep, der Leiter der Löschinheit Vormholz, der mit „standing Ovation“ aus dem aktiven Dienst verabschiedet wurde. Befördert wurden Michael Hartung (Vormholz) und Carsten Neuhaus (Buchholz) zum Brandmeister, Andreas Schirmacher (Herbede) zum Hauptbrandmeister sowie Markus Schürmann (Herbede) zum Brandinspektor und Matthias Willms (Buchholz) zum Brandoberinspektor. Ihnen allen gebühren Dank und Anerkennung!



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Mehr als 70 % der Deutschen unterschätzen die Naturgefahren. Sie auch?

Bei Hochwasser und Rückstau durch Starkregen hilft die Elementarschadenversicherung. Lassen Sie sich jetzt beraten in Ihrer Provinzial Geschäftsstelle:

Jürgen Müller
Wittener Straße 7
58456 Witten-Herbede
Tel. 02302 / 97 21 80
Fax 02302 / 97 21 82
mueller.witten@provinzial.de



Und dann lachte doch noch die Sonne



Landrat Dr. Arnim Brux stand bei seiner Eröffnungsansprache noch im Regen - doch dann hatte der Wettergott ein Einsehen: Zum Dorffest (10. Markt der Möglichkeiten) lachte die Sonne und bescherte den Hammertalern einen schönen Nachmittag. Die beteiligten Firmen, Vereine und Organisationen hatten ein buntes und vielfältiges Programm aufgeboten, das Groß und Klein faszinierte. Ob beim Ballwerfen am Axa-Tower von Volker Grob, dem Entwerfen bei pro reha tec, dem Kinderbaggern bei Gartenpflege Höpken, dem Weinstand der Zimmerei Tüttemann oder dem Porträtzeichner bei Malermeister Schramm

Samstag 15. Juni 2013
Buchholzer Dorffest
Der 10. Markt der Möglichkeiten



- es war ein abwechslungsreicher Nachmittag, den der „Eine-Welt-Stand“, der Heimatverein, die SPD (Bratwurststand) die Feuerwehr, der HSV (mit Torwandschießen) und der Damenchor sowie der MGW „Deutsche Eiche“ mit ihren gesanglichen Darbietungen noch verschönerten.



Michael
MALERMEISTER
Schramm



Sie haben die Wünsche ... wir die Farben

- Tapeten
- Teppichböden
- Wärmedämmung
- Fassadengestaltung
- Kreative Wandgestaltung

Ständige Ausstellung

58456 Witten
Im Hammertal 78
☎ 0 23 24 / 3 37 14

www.malermeister-schramm.de • info@malermeister-schramm.de

60 Jahre Bauunternehmung Rödiger

Unter dem Motto „Erde, auf der wir bauen!“ beging die Bauunternehmung Rödiger GmbH auf Schloss Steinhäusen ihr 60. Firmenjubiläum.

Die Geschichte des traditionellen Familienunternehmens begann mit der Gründung im Jahre 1953 durch Wilhelm Rödiger, den Vater des heutigen Firmeninhabers Thomas Rödiger, der zusammen mit seiner Lebensgefährtin Ute Reis den Betrieb mit aktuell 19 Mitarbeitern und drei Auszubildenden leitet.

Das Bauunternehmen nahm am 11. Juni 1953 als Ein-Mann-Betrieb in Heven seine Tätigkeit auf. Heute ist es ansässig an



Ein Generationen-Unternehmen: die Rödigers.
Foto: Johanna Negowski/Moritz Mölle

der Cörmannstr. 18 in Witten. Die Firma hat sich über die Zeit ihres Bestehens hinweg sozusagen als Spiegel der Wiederaufbaugeschichte Deutschlands vom reinen Neubaubetrieb in den 1950er bis 1970er Jahren zum modernen Bauunternehmen mit einer Schwerpunktausrichtung im Bereich

„(Schlüsselfertige-) Sanierung im Bestand“ entwickelt. Neben den typischen Arbeiten eines Bauunternehmens wurde Rödiger über die Jahre hinweg zusätzlich zu einem über die Stadtgrenzen hinaus anerkannten Unternehmen für Trockenbau, Brandschutz, Akustikbau und Sanierung

von Feuchtigkeitsschäden. Ein weiteres Standbein ist die aus der Zusammenarbeit mit den örtlichen Wohnungsbaugenossenschaften erwachsene Kooperation mit Partnerbetrieben unterschiedlichster Gewerke. Nicht zuletzt engagiert sich das Unternehmen erfolgreich in der Berufsausbildung sowie der Inhaber als stellv. Obermeister im Vorstand der Bauinnung EN. Bis zum heutigen Tage steht Senior Wilhelm Rödiger (84) seinem Sohn mit Rat und Tat zur Seite. Im letzten Jahr wurde er mit dem Diamanten Meisterbrief der Handwerkskammer Dortmund ausgezeichnet.

Die Drachen(boote) waren los Festival beim Kanu-Club

Die Drachen(boote) waren wieder los auf der Ruhr: Am 22. und 23. Juni fanden am Kanu-Club Witten e.V. die 15. Days of Thunder und am 29.6. der 12. School Dragon Battle statt.

Days of Thunder:

Bei insgesamt gutem Paddelwetter konnten die Teams in 98 Rennen ihre Sieger küren. Bei den Funteams konnten sich die „Witinger“ vor den „Wave Rockern“ und der „Ruhrgaleere“ platzieren. Bei den Damenteams hatten die „Bommeraner Mädels“ die Nase vorn und konnten die „Hausdrachen“ und „Das Leben ist kein Wunschkonzert“ auf die Plätze 2 und 3 verweisen. In der Sportklasse siegten die „Boschdrachen“ vor den „DRAGON'ern“ und den „HKC-Hardlinern“.



Wie in den letzten Jahren bot der Zeltplatz der Teams eine großartige Kulisse: Für den Performancepreis hatten viele Teams ihr Areal besonders dekoriert. „Las Senioritas de Los Avernos+Los Avernos“ konnten sich mit ihrem „Höllentor“ dabei den Sieg sichern. Für den Kostümpreis musste die Jury lange beraten: „Schlumpfe“, „Witinger“, „Leichtmatrosen“, „Höllensäulen (Las Senioritas de Los Avernos)“, „Hausdrachen“ - alle waren phantasievoll verkleidet. Bei der fröhlichen, stimmungsvollen Siegerehrung durften sich die „Dresden Bulls Schlumpfe“, die sowohl als Team antraten, aber auch als Steghelfer und Steuerleute wichtige Helfer der Days of Thunder sind, über den Kostümpreis freuen. In der „Night of the Dragon Party“ wurde von Seiten des KC Witten ein Spendenaufruf für die befreundeten Drachenbootvereine in Riesa, Halle

und Dresden gestartet, deren Bootshäuser durch die Flutkatastrophe zum zweiten Mal in zehn Jahren stark beschädigt worden sind.

So konnten während der Siegerehrung die gesammelten Spenden überreicht werden. Der Kanu-Club Witten e.V. konnte die Veranstaltung dank der rund 120 ehrenamtlichen Helfer aus Hannover, Hamburg, Bremen, Halle, Riesa, Dresden, dem Saarland, Datteln und dem Ruhrgebiet wie in jedem Jahr durchführen.

Dank an die 120 ehrenamtlichen Helfer School Dragon Battle:

Insgesamt 63 Teams der Jahrgangsstufen 5-10 aus Wittener Schulen nahmen daran teil. Das Wetter spielte mit, ab 11 Uhr kam sogar die Sonne heraus, so dass die phantasievoll verkleideten Schülerteams gewärmt aufs Wasser gehen konnten.

Auch bei dieser Veranstaltung des Kanu-Clubs Witten sorgten rund 120 ehrenamtliche Helfer für das Gelingen. Die Race-Officials (Schiedsrichter) waren teilweise am Clubhaus geblieben oder erneut aus Hannover, Riesa und Bremen angereist, um den Kanu-Club Witten zu unterstützen.

Außerdem half der Arbeiter-Samariter-Bund an Land, die DLRG Bezirk Witten auf dem Wasser. Der Kanu-Club Witten bedankt sich bei allen Helfern. Für Nicole Schmeink war es die erste Veranstaltung, die sie organisiert hatte. Sie erhielt großes Lob von Teilnehmern und Verein.

Wie in jedem Jahr wurde auch ein Outfitpokal ausgelobt. Alle drei Plätze wurden an Teams des Ruhrgymnasiums Witten vergeben, das mit 17 Teams als Schule am stärksten vertreten war. Dabei belegten „Uniformed Horror“ des Jahrgangs 9/10 Platz 1, „Cheap sheep“ des Jahrgangs 5 Platz 2 und „Spartanisch für Anfänger“ Jahrgang 5 Platz 3.

Bei den Rennen siegten im Jahrgang 5 die „DRAGONRib“



School Dragon Battle. (Fotos: Cornelia Witzmann/Matthias Fabry)

des Albert-Martmöller-Gymnasiums vor den Speed Mambas der Rudolf-Steiner-Schule Witten und den HLR Tütü Enten der Helene-Lohmann-Realschule. Im Jahrgang 6 konnten „Spartanisch für Anfänger“ (RGW) die AMG Water Dragons AMG und die Green Hot Chili Peppers (Albert-Martmöller-Gymnasium) hinter sich lassen. Im Jahrgang 7 verwiesen „Bechtis Monster“ (Rudolf-Steiner-Schule Witten) die Teams „Hot Chicken Boot 7“ (Hardenstein-Gesamtschule) und „no name“ (RGW) auf die

Plätze 2 und 3. Im 8. Jahrgang platzierten sich die „Schiller Surfer“ (Schillergymnasiums) vor „The Fantastic“ (RGW) und „The Beauties und the Nerds“ (RGW). Im Jahrgang 9/10 gewannen die „Schokofreaks HLR“ vor „Baboot“ und „Uniformed Horror“ (RGW).

Der stellvertretende Bürgermeister Hans-Ulrich Kieselbach überreichte den Schülern die Pokale, die vom Verein Mit-Menschen e.V. in Handarbeit erstellt worden waren.

Cornelia Witzmann



Text/Fotos: Julia Hartmann

Lohmann-Steel Dragons

Die Teilnahme an den diesjährigen 15ten Day's of Thunder bestätigte, dass sich das lange und harte Training in den Wintermonaten gelohnt hat. Direkt im ersten Lauf zeigten die „Lohmann Steel-Dragons“, dass sie es durchaus mit Club-Teams aufnehmen können, sie fuhren auf den ersten Platz und besiegten als einziges Team an diesem Wochenende den späteren Gesamtsieger „Boschdrachen“. Auch in der Gesamtwertung konnte das Team aus Stahl sich auf dem neunten Platz vor namenhaften Teams behaupten. *Es bleibt zu sagen: „Weiter so!“*

Bei teilweise starkem Wind fand am 30.6. die 10. Drachenboot-Regatta auf dem Baldeneysee statt. Hier beeindruckten die Lohmänner (unten) nicht nur mit guten Zeiten in allen vier Läufen, sondern auch mit einer enormen Schlagfrequenz beim Start. „Hin und weg“ von der Leistung der Steel-Dragons war nicht nur der Kommentator, sondern auch das Team selbst, denn es gewann das B-Finale und fuhr erneut mit einem Pokal nach Hause.



Die Stadtwerke haben 15 neue Mitarbeiter

Robuste Rinder als „Landschaftspfleger“ in Ruhrauen von Gedern

Die Stadtwerke Witten haben 15 neue Mitarbeiter. Sehr robuste zudem, die als äußerst wetterfest gelten. Eine Eigenschaft, die sie bei ihrem „Job“ als Landschaftspfleger in den Ruhrauen auch brauchen. Die wilden Gesellen stehen auf vier trittsicheren Beinen und sind nun ganzjährig auf rund 30 Hektar Boden des ehemaligen Wassergewinnungsgeländes Malinckrodt in Gedern für die Stadtwerke „tätig“ - als deren Beitrag zum Auenentwicklungsgebiet Witten-Wetter.

Ursprünglich waren es 14 Rinder - eine Kreuzung aus Zebus und Galloways -, doch inzwischen hat sich schon „unkontrolliert“ Nachwuchs eingestellt. Unkontrolliert deshalb, weil die Rinder weitestgehend sich selbst überlassen bleiben. Nur in Notfällen greift der Mensch ein - etwa, wenn das direkt an der Ruhr gelegene Naturschutzgebiet unter Wasser steht: Dann wird die Herde, wenn sie nicht schon von selbst dort Schutz sucht, in den höher gelegenen Unterstand getrieben, den die Stadtwerke haben bauen lassen und ebenso wie die wilde Weide an die Wetteraner Züchterfamilie Kasimir verpachtet haben.

Die Kosten von der Idee bis zur Fertigstellung bezifferte Stadtwerke-Chef Uwe Träris bei der offiziellen Einweihung mit rund 300 000 Euro - „gänzlich aus Eigenmitteln der Stadtwerke Witten finanziert“. Dennoch sei die Maßnahme für das Unternehmen wirtschaftlich vorteilhaft.

Dank eines Ökopunktesystems, in dem zum Beispiel Bauträger als Ausgleich



Gut gebrüllt: Zumindest können einen die wilden Rinder nicht auf die Hörner nehmen - sie haben keine.

für die Erschließung neuer Baugebiete Ökopunkte von den Stadtwerken erwerben können und so einen direkten Beitrag zur Entwicklung der Ruhraue Gedern leisten. „Als erstes Unternehmen hat die Bogestra für die Baumaßnahme der Linie 310 knapp 23 000 Punkte von diesem Konto angefragt“, berichtet Projektleiter Thomas Richter.

Seit Einstellung der Trinkwasserlieferung ins benachbarte Wetter Ende der 80er Jahre war das Gelände für die Wassergewinnung überflüssig geworden und die Natur hatte es zurückerobert. Nun suchten die Stadtwerke in Zusammenarbeit mit der Unteren Landschaftsbehörde des Ennepe-Ruhr-Kreises nach einer ökologischen Nutzung. Das Wittener Planungsbüro „Viebahn Sell“ kam

mit ins Boot: „Statt artenarmer Mähwiesen entsteht eine wilde Weide mit Dauerbegrasung, Stauden-



„Schüssel“-Übergabe: Statt eines Schlüssels überreichten Bürgermeisterin Sonja Leidemann und Stadtwerke-Chef Uwe Träris dem Wetteraner Rinderzüchter Peter Kasimir (l.) einen Kälber-Tränk-Eimer.

seln und Auengebüschen; die Ruhraue werden von ihrem Steinkorsett befreit und Flutümpel locken Wasservögel an“, steckte Diplom-Biologe Michael Sell (Foto lks.) bei der Einweihung die Ziele ab. Zu den Pflanzen, die sich dort inzwischen ausgesprochen heimisch fühlen, gehört leider auch der Bärenklau. Aber vielleicht nicht mehr lange: Die Robustrinder finden ihn durchaus schmackhaft. „Aber nur im Frühjahr“, schränkt Züchter Peter Kasimir ein, „wenn die Pflanzen noch jung sind“ und noch nicht so im (gefürchteten)

Saft stehen. Also muss mit dieser Problembeseitigung noch bis zum nächsten Jahr gewartet werden.

Im nächsten Jahr soll das „Kolloquium“ der Landschaftsgärtner auch noch um eine Wildpferdeherde erweitert werden. 2014 soll auch ein Aussichtsturm in Höhe des Kanu-Klubs an der Wetterstraße hinzukommen, von dem aus man die Herde auch beobachten kann. Das kann man - mit Glück - auch vom Ruhrtalradweg auf der anderen Flussseite aus, „wenn die Rinder am Ufer stehen“, glaubt Kasimir.



Sommerfest bei Opel Pieper

„Nach langer Regenperiode muss nun endlich das schöne Wetter Einzug halten“, wünschte sich das Opel-Pieper-Team zum Sommerfest am 6. Juli.



Die Wünsche gingen in Erfüllung: Die Sonne lachte wie lange nicht mehr, als das Autohaus in Langendreer seine Opel-Fahrzeugflotte den vielen interessierten Gästen präsentierte. Unter den Modellen das neue Opel Cascada Cabrio und der kleine, pfliffige Adam (Fotos oben)

- die richtigen Fahrzeuge nicht nur für die Sommersaison. Die Cabrio-Tradition bei Opel reicht schon weit zurück - ein knallroter und unverkäuflicher Oldtimer-Rekord Cabrio von 1962 schmückte die Ausstellungshalle.

Fürs leibliche Wohl sorgte das Opel-Pieper-Team mit Getränken, Kuchen, Waffeln



oder Bratwurst vom Grill. Die Kinder konnten sich derweil auf einer Hüpfburg austoben oder auf einem Bobby-Car-Parcours versuchen. Ein großes Mikado-Spiel, Torwandschießen und ein Tisch-Kicker rundeten das Unterhaltungsangebot ab.

Ein Clown sorgte mit seinen flotten Sprüchen und seinen lustigen Luftballon-Figuren für witzige Einlagen.



Die OPEL SOMMERANGEBOTE

ENTSPANNT UNTERWEGS.



Ein schöner Urlaub beginnt mit einer guten Reise. Und mit unseren Service-Sommerangeboten sorgen wir dafür, dass Sie gut an Ihr Ziel kommen. Am besten, Sie schauen gleich bei uns vorbei - bevor Sie in den Urlaub starten.

UNSER ANGEBOT

Opel Urlaubs-Check mit Garantie-Zertifikat

mit drei Monaten Garantie auf alle geprüften Teile¹ und Überprüfung von 15 sicherheitsrelevanten Punkten, unter anderem:

- Bremsen, Stoßdämpfer, Reifen
- Flüssigkeitsstände
- Kühlsystem

(i. Rahmen der Inspektion 17,-- €)

nur 23,00 €

Klimaanlagen-Check mit Garantie-Zertifikat:

- Basis-Check und Austausch des Kältemittels
- Neubefüllung und Dichtheitsprüfung
- drei Monate Garantie auf die überprüften Teile² zuzügl. Kältemittel

nur 49,00 €

¹ Gemäß Garantiebedingungen.

² Kundenselbstbeteiligung in Höhe von 15 Prozent auf die ersetzten Teile im Schadensfall.

www.myOpelService.de

Opel Service

EMIL PIEPER KG

Ihr freundlicher OPEL-Partner
in Bochum

Am Neggenborn 105, 44892 Bochum
Telefon 0234 / 927930, Fax 0234 / 9279326
verkauf@opel-pieper.de www.opel-pieper.de

Ein rundum gelungenes Sommerfest bei Opel-Pieper, einem Familienbetrieb bereits in 3. Generation und im 98. Jahr des Bestehens immer in der Verpflichtung gegenüber der Opel-Kundschaft. Individuelle

Betreuung, kompetente Beratung, Top-Service für die Opel-Fahrer sowohl im Werkstatt-Service als auch beim Ver- und Ankauf neuer und gebrauchter Fahrzeuge - das ist die Devise der Emil Pieper KG.

MGV „Deutsche Eiche“ Feuerwehr Buchholz SOMMERFEST

auf dem Pausenhof der Grundschule
58456 Witten/Buchholz, Buchholzerstr. 35

am Samstag, dem 20. Juli 2013

15 Uhr Kinderfest mit Jugendfeuerwehr
Kinderschminken und Hüpfburg
Kuchen und leckere Waffeln mit Kakao
HAPPY HOUR (offene Getränke) 18-19 Uhr

ab 19 Uhr Musik von

DJ TOTO

am Sonntag, dem 21. Juli 2013

ab ca. 11 Uhr:

Gesang mit befreundeten Chören
Moderation: **Peter Niemann**

ab ca. 13 Uhr:

Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
Die Sängerfrauen verkaufen Kaffee und Kuchen.

**Kühles Pils und Gegrilltes kann man Samstag und
Sonntag genießen.**



Sie alle freuen sich auf das nächste Deutsche Turnfest 2017 in Berlin: Arnika Artmeier, Ulla Bach, Friedel Bachmann, Ursel und Manfred Bergener, Charlotte Brecht, Hanna Braun, Christine Gutowski, Barbara Leisch, Jule Neumann, Nicole Reitenbach, Claudia Sprenger, Edith Schmidt und Anita Zimmermann.

TV Durchholz beim Turnfest

Das Internationale Deutsche Turnfest in der Rhein-Neckar-Region ist vorbei und 15 TeilnehmerInnen kehrten mit einer Vielzahl von überwältigenden Erlebnissen glücklich mit einer Medaille heim.

Die älteren TeilnehmerInnen, die schon viele Turnfeste erlebt haben, genossen die Vielfalt der Ereignisse immer wieder aufs Neue. Unsere Jugendturnerinnen, die zum ersten Mal dabei waren, waren von all den spannenden und aufregenden Geschehnissen sehr beeindruckt.

Im Vordergrund standen natürlich die Wettkämpfe. Universell waren dabei die TVD-ler aktiv: Geräteturnen, Leichtathletik, Rhythmische Sportgymnastik und ein Gruppenwettbewerb wurden absolviert. Mannheim, Heidelberg, Ludwigshafen und Schifferstadt waren die Städte, in denen die Wettkämpfe stattfanden und die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen waren. Die Turnfestgala bei der Eröffnung sowie der Japanische und Dänische Abend mit hochkarätigem Programm erlebten wir in der SAP-Arena in Mannheim.

Die wunderbare Gala im Carl-Benz-Stadion in Mannheim bildete den Abschluss einer schönen Woche mit vielen unvergessenen Eindrücken und Erlebnissen.

Friedel Bachmann



Die Gruppe des 3. Elternabends

Fit für den Straßenverkehr Projekt an der Kita Vormholz

Seit Mai macht das Team der Kita Vormholz im Rahmen eines Projektmonats alle Kinder der Einrichtung fit für den Straßenverkehr.

Angefangen haben die Vorbereitungen bereits mit drei Elternabenden im April, an denen Verkehrswachtmittglied Björn Frauendienst mit jeweils rund 15 Eltern – und somit fast allen Familien der Einrichtung – basierend auf den Erfahrungen der Eltern verschiedene Wege erarbeitet hat, wie in der Familie die Kinder im Alltag auf eine selbstständige und sichere Teilnahme im Straßenverkehr vorbereitet werden können. Im Projektmonat macht das Team der Kita verschiedene Übungen, Spiele und Begehungen des Umfelds, um die Kinder in

ihrer Bewegungs- und Wahrnehmungsfähigkeit zu fördern und wertvolle Praxiserfahrungen zu vermitteln.

Als krönenden Abschluss kombinierte die Kita ihr Sommerfest am 14.6. mit einem Verkehrssicherheitstags, bei dem die Kinder einen Spielfahrzeugführerschein absolvieren und mit vielen Spielen ihren Eltern zeigen konnten, was sie in den letzten Wochen gelernt haben. Der Kita wurden für den Projektmonat und den Verkehrssicherheitstag viele Materialien von der Verkehrswacht zur Verfügung gestellt, die diese mit Unterstützung des Projektes „Kinder im Straßenverkehr“ vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bereitstellen konnte.

Rollende Skate-Schule

Schnupperkurse auf dem Rathausplatz

Für Inline-Skater und Fahrradfahrer bietet die Verkehrswacht Witten am Samstag, dem 13.7. 2013, ab 10 Uhr auf dem Wittener Rathausplatz ein rollendes Programm.

Die Skate-Schule NRW macht sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen Angebote, ihre Fähigkeiten auf Rollen zu verbessern.

Ein Skatelehrer führt Schnupperkurse für alle Altersgruppen durch, besonders wichtig dabei sind Bremsübungen und Falltechniken. Weiter geht es dann mit einem Geschicklichkeits-Parcours mit kleiner Rampe, anschließend erfolgt die Führerscheinabnahme. Die komplette Skaterausrüstung muss

mitgebracht werden.

Auch für Fahrradfahrer gibt es etliche Programmpunkte unter dem Motto „FahRad...aber sicher“, dem Projekt der Deutschen Verkehrswacht und des Bundesverkehrsministeriums. Der Infostand der Verkehrswacht Witten ist vertreten mit Fahrrad-Simulator, Seh- und Reaktionstest, Übungen mit der Rauschbrille und Helmtest.

Alle kleinen und großen Freunde der rollenden Räder sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist sowohl für Inline-Skater als auch für Radler kostenlos.

Auskunft:

**Verkehrswacht Witten,
Tel.: 56340**

Spargeltour nach Walbeck

Knappen aßen sich „kugelrund“

Wie jedes Jahr ging es für den Hammerthaler Knappenverein und Freunde am 22. Juni wieder auf Spargeltour nach Geldern-Walbeck ins Haus Eyckmann.

Eine riesige Portion frischer Spargel zusammen mit jungen frischen Kartoffelken mit zerlassener Butter und Sauce Hollan-

daise sowie luftgetrocknetem und gekochtem Schinken war ein Genuss. Nachschlag gefällig? Kein Problem! Hier ist wirklich niemand hungrig vom Tisch gegangen.

Kugelrund gegessen ging es zunächst zum Spargelhof Allofs, wo noch mal Spargel gebunkert werden konnte. Schließlich war bald schon der 24. Juni, der Johannistag, der in Jahren mit normalen Temperaturen das Ende der Spargelsaison bedeutet. Die Spargelpflanzen sollen schließlich eine ausreichende Regenerationszeit für eine ertragreiche Ernte im nächsten Jahr bekommen.

Danach wurde der Wallfahrtsort

Kevelaer besichtigt. Während einige Kameraden nach dem Essen ein „Verdauungsbierchen“ oder einen Kaffee in einem der zahlreichen Cafés ge-



nossen, zogen es andere vor, beim Stadtbummel die Wallfahrtsstätten zu besichtigen. Der Wettergott nahm dabei glücklicherweise Rücksicht auf die Knappen, denn erst pünktlich zur Rückfahrt ins Hammerthal setzte Regen ein.

Auf der Rückfahrt wurde für Busfahrer Jürgen gesammelt. Wahrscheinlich braucht er die Unterstützung auch, damit er das Knöllchen bezahlen kann, das er sich auf dem Hinweg durch einen etwas zu flotten Fahrstil eingefangen hatte ...

Zum Abschied waren sich alle einig, auch im nächsten Jahr muss es wieder eine Spargeltour geben. *Norbert Chur*



Knappen in Bevern

Abordnung beteiligt sich am Schützenfest

Im Juni folgte der Hammerthaler Knappenverein 1890 einer Einladung zum Schützenfest in der Samtgemeinde Bevern im Weserbergland. Nachdem der Bürgermeister die neunköpfige Reisegruppe persönlich begrüßt hatte, durften auch die Knappen beim Schießen ihr Können unter Beweis stellen.

In der Kategorie „Gäste“ errang Anja Jakob den 1. Platz, Matthias Knittel den 2. Platz und Thomas Struck den 3. Platz. Beim anschließenden Umzug durch das Dorf fielen die fünf Knappen aus Witten mit ihrer schönen, dunkelgrünen Fahne besonders auf, da Knappen im Bergmannskittel an der Weser eher selten zu sehen sind. Der zehnjährige Tim aus Bevern führte die Abordnung aus dem Ruhrgebiet während des beeindruckend großen Umzuges mit etwa 450 Teilnehmern selbstbewusst an. Beim anschließenden Schützenfest mussten die Hammerthaler Knappen den Beveranern zur Bedeutung der Knappenvereine im Ruhrgebiet wiederholt Rede und Antwort stehen.

HAMMERTHALER KNAPPENVEREIN 1890



Am Besucherstollen der Zeche Nachtigall

Auf Schusters Rappen

Das Wandern ... ist nicht nur des Müllers Lust – nein, auch die Knappen mögen es „auf Schusters Rappen“!

Und so machten sie sich auf, am Samstag, 8. Juni, um vom Treffpunkt am

Schloß Steinhausen den Weg durch unsere wunderbaren heimatlichen Gefilde anzutreten. Hinab ins Muttental führte dieser Weg, wo zur ersten kurzen Rast der Platz vor dem Ausgang des Besucherstollens der Zeche Nachtigall einlud. Galt



es doch, zunächst die dringend notwendige Stärkung für die bevorstehenden „Strapazen“ zu „inhalieren“.

Schon der Aufstieg zum in Ruhrsandstein gemeißelten „Hindenburg“ erforderte erheblichen Kraftaufwand; sein wohlwollender Blick vermittelte neue Kraft für die weitere Strecke zur Ruine Hardenstein.

Hier genossen die Begleithunde die Ruhe und die Wanderer den herrlichen Blick über das schöne Ruhrtal. Bergauf, bergab, über Stock und Stein ging es dann weiter, bis endlich das Ziel, das Bethaus der Bergleute im Muttental, erreicht war.

Volker Avermann zeigte hier die Schmiedekunst, hatte aber auch eine deftige Erbsensuppe mit Einlage vorbereitet, zu der ein kühles Bier durchaus willkommenes Begleitgetränk war. Natürlich wurden vor dem Abmarsch noch alle sieben Strophen des Bergmannsliedes „Glück auf, der Steiger kommt“ als würdiger Abschluss einer gelungenen Wanderung abgesungen!



Hören Sie besser, mit
Paul Rybarsch
Hörgeräten

P vorhanden Witten, Johannisstr. 17

Gottesdienste



Sonntag, 14.07.

10.30 Uhr Gottesdienst in Buchholz mit Pfr. Martin Marczinowski

Sonntag, 21.07.

10.30 Uhr Gottesdienst in Herbede mit Pfarrerin Ute Wendel

Sonntag, 28.07.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Buchholz mit Pfarrer Martin Marczinowski

Sonntag, 4.08.

10.30 Uhr Gottesdienst in Durchholz mit Pfarrerin Ute Wendel

Sonntag, 11.08.

10.30 Uhr Gottesdienst in Buchholz mit Pfr. Martin Marczinowski

Sonntag, 18.08.

10.30 Uhr Gottesdienst in Herbede mit Pfarrerin Ute Wendel

Sonntag, 25.08.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Herbede mit Pfarrer Martin Marczinowski

Veranstaltungen / Termine

Montags 15 Uhr Tigerbande, Vormholzer Pavillon Grundschule; 17 Uhr Offene Tür der Jugend, Markus Zentrum, 19 Uhr Männer Stammtisch, 19.30 Uhr Ottifanten Treff: Markus Zentrum, 20 Uhr Hauskreis mit Ute Nachbar, Bibelteilen in persönlicher Atmosphäre im Hause „Auf der Heide“ Nr. 3

Dienstags 15 Uhr Tigerbande Markus Zentrum, 17 Uhr Konfirmandinnen u. Konfirmanden Markus Zentrum, 17 Uhr Offener Treff Markus Zentrum, 19 Uhr Tischtennis Markus Zentrum

Mittwochs 15 Uhr Frauenhilfe Markus Zentrum (1. Mittwoch i.M.) Frauenhilfe Durchholz (letzter Mittwoch i.M.), Frauenhilfe in Buchholz (letzter Mittwoch i.M.); 15 Uhr Seniorenkreis Markus Zentrum Seniorenkr. Schöpfungskirche (1. u. 3. Mittwoch i.M.), 15 Uhr Kinderclub „Auf der Heide 43“ mit Frau Prange, 15 Uhr Café Schöpfungskirche, Kaffeenachmittag für jedermann (3. Mittwoch im Monat); 17 Uhr Jugendgottesdienst Vorbereitung Markus Zentrum 17.15 Uhr Kinderkirche Vorbereitung Markus Zentrum; 19.30 Uhr Abendkreis Frauenhilfe MZ (3. Mittwoch i.M.); 20.30 Uhr Stammtisch Markus Zentrum mit Andreas Böhm

Donnerstags 11 Uhr Plaudern und Eintopf im Markus Zentrum mit Jutta Fröhlich und Team: 15.30 Uhr Tigerbande Schöpfungskirche; 16.30 Uhr Kinderchor „KG-Spatzen“ Markus Zentrum, Tel. 02302 - 760590; 19 Uhr Kirchenchor, Tel. 02302-31818, Schöpfungskirche; 19.30 Uhr Eucharistie, Chor für junge Musik, Markus Zentrum; 19.30 Uhr Abendkreis /Frauen in Buchholz (letzter Do. im Monat)

Freitags 17 Uhr Jugendmitarbeiter/innen Markus-Zentrum mit Andacht; 19 Uhr Posaunen, Chorprobe, Markus Zentrum

Sonntags 16 Uhr Gitarrenkreis Markus Zentrum (2. Sonntag i.M.)

Daten und Text: Wolfgang Hermes

Gottesdienste

Normale Gottesdienstordnung

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse Pfarrkirche Herbede

Sonntag 9.30 Uhr Betsingmesse St. Antonius Buchholz, 11 Uhr Hochamt Pfarrkirche Herbede

Dienstag 9 Uhr kfd-Messe St. Peter und Paul (1x monatlich)

Mittwoch 8 Uhr Schulmesse Grundschule Herbede, Pfarrkirche St. Peter und Paul Herbede

Donnerstag 9.30 Uhr Betsingmesse St. Antonius Buchholz

Freitag 16.30 Uhr Betsingmesse Kapelle St. Josefshaus

Beichtgelegenheiten in St. Peter und Paul: Sa. 17.30 -18 Uhr

Katholische
Kirchengemeinde
St. Peter und Paul



Termine

14. 7. Gemeindefest in Buchholz, 18.7. Religiöser Gesprächskreis

21. 7. Familienwandertag der KAB

30

Und was liegt hinter Ostpreußen?

Ein Reisebericht von Wolfgang Hermes

Eine 30köpfige Reisegruppe - Gemeindeglieder der Ev. Kirchengemeinde Herbede mit Gästen - wollte es wissen und begab sich im Frühsommer 2013 auf eine Kurzreise mit Bus und Schiff nach Osteuropa.

Der Abschied von dem verregneten Buchholz und Herbede fiel nicht schwer. Wer mit Pfarrer Marczinowski auf Studienreise geht, muss sich von gewohnten Weck- und Ruhezeiten verabschieden. Reisebeginn war 4 Uhr. Der Busunternehmer selbst saß am Steuer, begleitet von einem zweiten Fahrer.

Es ging zügig zum Kieler Hafen und dort auf die DFDS Seaways - Fähre nach Klaipeda, Litauen (einst Memel in Ostpreußen). Für die Fahrgäste gab es angenehme Kabinen. Das Buffet am Abend und ein leichter Wellengang der Ostsee bescherten den Reisenden einen ruhigen Schlaf.

Am nächsten Tag, gegen 13 Uhr, nach Festmachen der Fähre in Klaipeda, fuhren wir mit dem Bus auf gut ausgebauten Straßen durch bewaldete Hügellandschaften weiter nach Vilnius, Hauptstadt von Litauen. Wir bezogen für zwei Nächte die Hotelzimmer. Am nächsten Morgen ging es nach Trakai, einer Wasserburg in einem Seengebiet. Es folgten Stadtrundfahrt und Bummel durch Vilnius mit der angeblich größten Altstadt Osteuropas, die heute zum UNESCO-Weltkulturgut zählt.



Diese Stadt hat mehr als 30 katholische Kirchen, 40 Klöster und zahlreiche Zwiebeltürme russisch-orthodoxer Kirchen. Wie unsere Reiseführerin sagte, sind die katholischen Kirchen an Sonntagen überfüllt, wobei an Festtagen die Schlange der



Gottesdienstbesucher bis auf die Straßen reicht. Fast so, wie bei unserer Gemeinde – aber eben nur fast. Wie schaffen die Litauer das nur? Wir verließen diese schöne, geschichtsträchtige Stadt und überquerten bei unserer Weiterfahrt die Grenze zwischen Litauen und Lettland, ohne es zu merken, da die Länder des Baltikums der EU angehören und sich Erleichterungen bei den Grenzkontrollen bemerkbar machen. Nur an dem Grenzübergang von Lettland zu Russland dauerte die Grenzkontrolle länger.

Wo war unser zweiter Fahrer?

Wir setzten unsere Reise fort. Doch, wo war unser zweiter Fahrer? Beim Blick aus dem Heckfenster des Busses sahen wir, wie er traurig von der anderen Grenzseite unserem Bus nachwinkte. Er hatte wohl nicht alle Bestimmungen seines Visums beachtet und war

deshalb an der Einreise gehindert worden. Also fuhren wir die weiteren 500 km bis St. Petersburg und später nach Estland und Lettland mit unserem Busunternehmer al-

lein weiter.

„Allein“ nur bedingt, wenn man die Mücken nicht rechnet, die sich an dem Grenzübergang in den Bus geschlichen hatten. Da allerdings bewährten sich die Liederbücher, mit denen man die Biesterchen vortrefflich au-

ßer Gefecht setzen konnte. Wir erreichten St. Petersburg, die zweitgrößte Stadt Russlands, eine überaus saubere Stadt, mit Sehenswürdigkeiten, wie man sie sich kaum vorstellen kann, eine geschichtsträchtige Stadt der Superlative, durchzogen von Kanälen und Flüssen, voller Paläste und Kathedralen. Die vielen mit Blattgold in der Sonne strahlenden Zwiebeltürme der russisch orthodoxen Kathedralen ließen denn doch die Frage aufkommen, ob Jesus von Nazareth so etwas gemeint haben mag, als er in seiner Einfachheit predigend durch die Lande zog.

Nicht nur Prachtbauten in St. Petersburg

Wie unsere Reiseführerin zu berichten wusste, verfügt auch Putin über eine private Residenz mit Reitstall und Kirche und über weitere sieben staatliche Residenzen. In St. Petersburg gibt es nicht nur Prachtbauten zu bewundern, sondern auch viele junge Russinnen mit endlos langen und schönen Beinen. Petersburg und der Minirock.

Drei Übernachtungen waren in St. Petersburg eingeplant. Das ist eine gute Zeit, um etwas mehr von der Schönheit dieser



Stadt und ihrem Reichtum an Kulturdenkmälern und Kulturschätzen zu sehen. Auf unserem Programm standen die Admiralität, die Isaak-Kathedrale, die Peter- und Paul-Festung auf der Haseninsel und die Eremitage, eines der bedeutendsten



Museen der Welt mit über zwei Millionen Bildern, Zeichnungen und Skulpturen. An einem anderen Tag setzten wir die Stadtbesichtigung von einem Schiff aus fort und fuhren später mit dem Bus nach Puschkin, zur Besichtigung des Katha-



rinen-Palastes mit dem Bernsteinzimmer.

Auf dem Reiseplan stand auch der Peterhof, eine der schönsten Schloss- und Parkanlagen, vergleichbar mit Versailles. Allerdings auch ein Paradies für Handtaschendiebe, wie eine Mitreisende schmerzhaft erfahren musste. Voller Eindrücke verließen wir St. Petersburg und reisten weiter mit dem Bus nach Tallinn am Finnischen Meerbusen, in die Hauptstadt von Estland.

Hier erwartete uns eine mittelalterliche Stadt mit vielen Türmen. Tallinn hat etwa 400 000 Einwohner. Die Altstadt zählt zum Weltkulturerbe. Wie unsere Reiseführerin berichtete, ist in Tallinn die protestantische Kirche die stärkste Religionsgruppe. Da aber das Interesse der Esten an ihrer Religion ge-



ring ist, sind auch die Kirchenbesuche entsprechend. Es gibt einen hohen Anteil von Russen an der Bevölkerung. Die russisch orthodoxen Kirchen werden von der Kirche in Russland unterhalten. Die übrigen Kirchen leben von Spenden. In Estland ist der EURO Zahlungsmittel.

Anders in Russland, wo wir auf Empfehlung unserer gutmütigen Reiseführerin immer „20 Rubelchen für die Toilettenbenutzung“ bereithalten sollten. Was das betrifft, fand man auf unserer Reise durch Osteuropa - von Ort zu Ort unterschiedlich - entweder „komfortable Toilettenanlagen“, „Dixi-Klos“ oder „weder noch“. Da auch Lettland noch zu unseren Zielen zählte, reisten wir nach einer Übernachtung in Tallinn weiter nach Riga, in die Hauptstadt von Lettland. Die Sonne schien noch immer.

Das mag an den Morgenandachten unseres Pfarrers oder an den frommen und weniger frommen Liedern unserer mitreisenden Chorleiterin gelegen haben. Riga wird mit ihrer mittelalterlichen Altstadt, den Kirchen, Höfen und Gassen auch die „heimliche Hauptstadt des Baltikums“ und des Jugendstils genannt. Auch sie ist UNESCO-Welterbe. Wir machten eine Stadtrund-

fahrt und besichtigten bei dem Spaziergang durch die Innenstadt die schönen Hausfassaden der prächtigen Jugendstilgebäude, den Domplatz und die Domkirche.

„Bergpredigt“ auf der großen Düne

Und weiter führte die Reise nach Nidden, dem kleinen Urlaubsdorf auf der Kurischen Nehrung, der fast 100 km langen Halbinsel zwischen dem Haff und der Ostsee. Der endlose Ostseestrand mit dem feinsten Sand, die Wanderdünen und das Thomas-Mann-Haus zählen hier zu den Eindrücken, die ein Besucher mit nach Hause nimmt. Auf der großen Düne hielt Pfarrer Marczinowski dann auch seine „Bergpredigt“, eine Interpretation der Bedeutung des Kreuzes.

Es war für die Reisegruppe gleichzeitig eine Abschiedsandacht. In Klaipeda wartete die große Fähre und zurück ging es nach Kiel und weiter mit unserem Bus - nun wieder besetzt mit zwei Fahrern - nach Buchholz. Das Ende einer eindrucksvollen Reise.

PS: Trotz intensiver Ausschau nach Bären und Elchen: auf dieser Reise sind sie uns nicht begegnet.

Ihr Wolfgang Hermes und für meine Freunde: euer Wolfgang



Ralf Kapschak stellte sich im Bürgerhaus Vormholz vor (lks. Maria Knoll, re. OV-Vormholz-Vorsitzender Peter Lachtrup)

SPD-Kandidat on tour

Ralf Kapschak am 15. Juli im Birkenhof

Der Wahlkampf läuft so langsam heiß: Auf einer Infoveranstaltung der SPD-Ortsvereine Herbede und Vormholz stellte sich im Juni der neue Bundestagskandidat der SPD, Ralf Kapschak, den Genoss/inn/en im Bürgerhaus Vormholz vor. Neben politischen Themen ging es vor allem ums Kennenlernen des ehemaligen Rundfunkjournalisten aus Witten.

Am Montag, 15. Juli, um 19 Uhr, macht der Bundestagskandidat dann Station im Birkenhof. Dort ist er Gast der SPD-Ortsvereine Buchholz-Kämpfen und Durchholz-Bommerholz.

bugatti
Schlafsysteme



BUGATTI Marken-Polsterbett „Luigi“, für Schlafkomfort nach Ihrem Maß. Mit pflegeleichtem Stoffbezug und modernem, bodenfreiem Design. Auf Wunsch lassen sich sowohl Kopfteil als auch Fußteil per Fernbedienung motorisch verstellen. Verschiedene Liegeflächen von ca. 120 bis 200x200 cm und die große Stoffauswahl ermöglichen die individuelle Anpassung an Ihren Schlafkomfort.

Individuelle Bettbreiten zur Wahl!

120	140	160	180	200
Bettbreiten in cm-Maßen				

Verschiedene Bettbreiten erhältlich!

Ca. 120 cm. Ohne Kissen und Decken	Ca. 140 cm	Ca. 160 cm	Ca. 180 cm	Ca. 200 cm
399,-	499,-	599,-	699,-	799,-

BESTPREIS

JETZI VORTEIL 2013
Extra Service inklusive!

Lieferung & Montage kostenlos
DEUTSCHLANDWEIT*



*Dies gilt für alle neu bestellten Möbel und Küchen ab einem Auftragswert von 750,- (Bei zerlegten Möbeln nur Lieferung kostenlos.)

OSTERMANN

SO MACHT DER SOMMER ZUHAUSE SPASS!

Wir haben die Ideen – Sie die Vorteile!



nobilis

NOBILIS Marken-Einbauküche, Front mit pflegeleichten, sandfarbenen Kunststoffoberflächen, Korpus und Arbeitsplatte in Eiche Virginia Nachbildung abgesetzt. Der Backofen ist in ergonomischer Einbauhöhe rückenschonend integriert. **Inkl. Marken-Einbaugeräte in Edelstahl**. Stellmaß B ca. 370 cm. **Ohne Geschirrspüler, Nischenausstattung und Zubehör.**

KOMPLETT MIT

- Edelstahl-Wandhaube
- Edelstahl-Autark-Mulde
- Edelstahl-Einbau-Backofen A
- Einbau-Kühlschrank A+
- Edelstahl-Einbauspüle

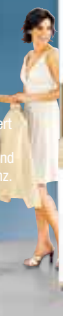
1499,-

VOLLSERVICEPREIS
Inkl. Lieferung & Montage

INDIVIDUELL UMLANBAR

KOMPLETT NOCH GÜNSTIGER

Badmöbelprogramm „Champ“ mit pflegeleichten Oberflächen. Korpus in Sonoma Eiche Nachbildung. Front kombiniert Sonoma Eiche Nachbildung und Weiß Hochglanz.



HOCH GLANZ FRONTEN

Seitenschrank, ca. B38/H184/T30 cm	99,-	KOMPLETT 5-tlg.	279,-
Spiegelschrank, ca. B65/H69/T22 cm	69,-		
Waschbeckenunterschrank, ca. B65/H62/T30 cm	59,-		
Hängeschrank, ca. B38/H69/T22 cm	39,-		
Kommode, ca. B38/H88/T30 cm	49,-		
Summe der Einzelpreise	315,-		Sie sparen 36,-

NUR SO GÜNSTIG

Nur solange der Vorrat reicht!

casa nova
EXCLUSIV DESIGN



KOMPLETT 4-tlg.

5,-

BBQ-Set, 4-tlg., 18/0 Edelstahl.

NEUER NIEDRIGER PREIS

LED LEUCHTEN



LÄNGE: 3 ODER 5 METER

KOMPLETT MIT Fernbedienung

25,-

LED-Flexband mit Farbwechsler, in 15 versch. Farben, ca. 25.000 Stunden Lebensdauer. 4 programmierte Lichtszenarien wählbar. Länge ca. 3 oder 5 m, mit rückseitigem Klebeband und 4 Verbindungskabeln zum individuellen Verbinden, alle 10 cm kürzbar, max. 150xLED à 0,2 Watt. 3 m/21 Watt, 5 m/30 Watt, feuchtraumgeeignet IP 44/IP 21.

GARTEN MOBEL REDUZIERT

Stapelsessel, Aluminium anthrazit, FSC-Teakholz-Armlehnen.

79,-

29,-

Nur solange der Vorrat reicht!

99,-

49,-

Klappsessel, Aluminium anthrazit, FSC-Teakholz-Armlehnen, Rückenlehne verstellbar.

OSTERMANN

Immer eine Idee voraus – Die großen Einrichtungs-Centren in NRW